

Einfach das bessere Stadt-  
magazin für Homburg...  
...eben weil's gelesen wird

# es Hefteche®

September 2025

Ausgabe 157 / 14. Jahrgang

[www.es-Hefteche.de](http://www.es-Hefteche.de)

Das kostenlose Stadtmagazin  
für Homburg und Umgebung

Informativ, lehrreich und unterhaltsam

**Goldenes Buch**

Ehre für Giuseppe Nardi

**HomBuch 2025**

Besondere Begegnungen

**MINT**

Science Rallye

**Freude pur**

Irischer Frühschoppen



**FLIESENMARKT  
SCHWENK GmbH**

06821 / 48 56 01 | 06851 / 91 22 177  
[www.fliesen-schwenk.de](http://www.fliesen-schwenk.de)



**Ihr Meisterbetrieb in  
Neunkirchen und St. Wendel**

- Ausführung sämtlicher Estrich- und Fliesenarbeiten
- Schlüter®-BEKOTEC-System Fachbetrieb
- Schlüter®-System Handwerker



**ADAC Oldtimertag**



**Vita Romana**

**HOM  
BUCH** **25**  
DAS LESEFEST.

[WWW.HOMBUCH.DE](http://WWW.HOMBUCH.DE)

**TERMINE**

**08.-14.  
SEPTEMBER**

**15. NOV.**

**25. NOV.**



**WOLFGANG NIEDECKEN**  
**„ZWISCHEN START & ZIEL“**

**MIKE HERTING (PIANO)**

**CLIFF HÄMMERLE • MARKUS HEITZ • HERA LIND •  
ULRICH WICKERT • CARSTEN HENN • SABINE GÖTTEL •  
ROBIN ALEXANDER • CLAUDIA MICHELSEN**

---

**VORVERKAUFSSTELLEN:**  
**[WWW.TICKET-REGIONAL.DE](http://WWW.TICKET-REGIONAL.DE), BUCHHANDLUNG HAHN,  
TOURIST-INFO HOMBURG**

Zum Titelbild:  
Schulanfang!

**Titelbild von:**  
Adobe Stock / Natallia Vintsik

# Editorial

## Impressum

### Herausgeber:

mps.agency e. K.  
Inhaber: Marcel Philipp Schmitt (V.i.S.d.P.)  
Registergericht: Amtsgericht Saarbrücken  
Registernummer: HRA 13636  
Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg  
Telefon (06841) 1877324  
**e-mail: info@es-heftche.de**  
**Internet: www.es-heftche.de**

### Verbreitung in:

Homburg, Limbach, Kirkel, Altstadt,  
Blieskastel, Bexbach, Beeden, Bruchhof-  
Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg,  
Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach,  
Schwarzenacker, Wörschweiler, Waldmohr  
und Zweibrücken

### Chefredaktion:

Silvia Schenk (se)  
**e-mail: silvia.schenk@es-heftche.de**

### Redaktion-Team:

Silvia Schenk (se) & Christian Ehrlich (ce).  
**e-mail: redaktion@es-heftche.de**

### Anzeigenverkauf:

**Direktvertrieb durch mps.agency:**  
Silvia Schenk und Marcel Philipp Schmitt.  
**e-mail: werbung@es-heftche.de**

### Verifizierte Anzeigen-Vertriebspartner:

ANZEIGEN.DE GmbH  
Werbeagentur SatzDesign Werner Möhn

### Layout und Gestaltung:

mps.agency, Homburg.

### Datenschutzerklärung:

Informationen zum Datenschutz unter:  
**www.es-heftche.de/datenschutz**

### Druck:

Druckerei Kern GmbH  
In der Kolling 120, 66450 Bexbach  
**Internet: www.kerndruck.de**

### Anzeigen- und Redaktionsschluss für Ausgabe 158 ist am 17. Sept. 2025

Verlag und Redaktion freuen sich über jeden unverlangt  
eingesandten Text, Haftung dafür kann allerdings nicht  
übernommen werden. Alle Veröffentlichungen im  
**Stadtmagazin „es Heftche“** sind urheberrechtlich  
geschützt. Dies gilt insbesondere auch für Werbeanzeigen,  
die vom Verlag oder in dessen Auftrag gestaltet wurden.  
Weiterverwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung  
des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Texte spiegeln  
nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider.  
Keine Haftung bei Fehler, Irrtümer, Druck- und Satzfehler.  
Als besonderen und kostenlosen Leserservice finden Sie  
alle Berichte dieses Heftes auch in unserer Onlineausgabe  
vom **Stadtmagazin „es Heftche“** für Neunkirchen und  
Umgebung unter **www.es-heftche.de**. Schauen Sie mal  
rein!

## Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer neigt sich nun langsam, aber sicher seinem  
Ende zu. Wir wünschen Ihnen und uns noch einen schö-  
nen Altweibersommer, bei dem wir noch einige herrliche  
und sonnige Tage im Freien genießen können. Falls Sie auf  
der Suche nach großartigen Veranstaltungen sind, werden  
Sie sicherlich in unserem Veranstaltungskalender fündig. Sie  
finden diesen in der Mitte des Magazins, dort finden Sie  
unter anderem die Kurse der Volkshochschulen, vielleicht  
ist ja auch für Sie das Passende dabei. Wir waren wieder flei-  
ßig für Sie unterwegs und haben zahlreiche Veranstaltungen  
besucht, über die wir gerne für Sie berichten. Wir freuen uns auch immer über die Artikel,  
welche uns von den Vereinen zugesendet werden.



**Wir wünschen Ihnen einen schönen Spätsommer mit Ihrem Stadtmagazin „es Heft-  
che“®, bleiben Sie gesund und uns gewogen.**

**Ihr Marcel Philipp Schmitt**

### In der September-Ausgabe lesen Sie:

- In festlicher Atmosphäre erlebte das Trauzimmer des Homburger Rathauses eine  
Premiere: Zum ersten Mal fand dort eine Eintragung ins „Goldene Buch“ der Stadt  
statt – und mit Giuseppe Nardi erhielt ein „Glücksfall für Homburg“, wie Ober-  
bürgermeister Michael Forster ihn nannte, diese ganz besondere Ehre.
- Auf unserer Kinderseite stellen wir ein Axolotl vor und es gibt auch wieder unser  
Kreuzgitterrätsel mit Gewinnchance.
- Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Anke Rehlinger wird Homburg  
vom 8. bis 14. September und am 15. November zur zentralen Lese- und Kultur-  
stätte in der Region.
- Am 19. Juli 2025 fand in Homburg der ADAC Oldtimertag statt. Rund 300 Oldti-  
mer, von eleganten Roadstern bis zu imposanten Nutzfahrzeugen, verwandelten  
die Homburger Innenstadt in eine Freiluftausstellung. Dazu kam noch, dass die  
unzähligen Sahneschnittchen, teilweise 30 oder auch weit über 50 Jahre alt, viele  
Menschen in die Zeit ihrer Kindheit oder auch Jugend zurückversetzten. Viele Fahr-  
zeuge stehen für ein ganz bestimmtes Lebensgefühl.
- Begeisterte Kinder, kreative Tüfteleien und ein klares Ziel vor Augen: Im Rahmen  
einer Kooperationsveranstaltung testeten Schülerinnen und Schüler der Freiwilligen  
Ganztagsschule des Leibniz-Gymnasiums, der Albertus-Magnus-Schulen sowie der  
Albert-Schweitzer-Schule im Rahmen der diesjährigen Sommerferienbetreuung  
2025 ausgewählte MINT-Aufgaben.
- Ein Querschnitt einheimischer Küchenrezepte in Dialekt, ein Beitrag von Hans-Jo-  
seph Britz. Oftmals wird die saarländische Küche abgetan als rückständig: sie habe  
zu sehr von der Pfalz, Frankreich und Bayern abgekupfert. Das ist Quatsch“.
- Wenn in Schwarzenbach in der Erikastraße die Klänge von Fiddle, Tin Whistle und  
Bodhrán den Festplatz des Obst- und Gartenbauvereins erfüllen, dann ist wieder  
einmal der jährliche „Irische Frühschoppen“ angesagt. Wir haben die Veranstaltung  
besucht.
- Über 4500 Besucherinnen und Besucher erlebten im Europäischen Kulturpark Blies-  
bruck-Reinheim ein einzigartiges römisch-gallisches Spektakel: die Vita Romana.  
Seit über 25 Jahre begeistert dieses Highlight der Kulturpark-Saison die Menschen  
aus dem Departement Moselle, dem Saarland und der Pfalz.

**Viel Spaß beim Lesen!**

## Eintrag ins „Goldene Buch“ der Stadt

### Cavaliere Giuseppe Nardi erhielt besondere Ehre

In festlicher Atmosphäre erlebte das Trauzimmer des Homburger Rathauses eine Premiere: Zum ersten Mal fand dort eine Eintragung ins „Goldene Buch“ der Stadt statt – und mit Giuseppe Nardi erhielt ein „Glücksfall für Homburg“, wie Oberbürgermeister Michael Forster ihn nannte, diese ganz besondere Ehre.

Knapp 50 von Nardi geladene Gästen, darunter Familie, enge Freunde und Wegbegleiter, waren anwesend, als sich Giuseppe Nardi an seinem Geburtstag im traditionsreichen Goldenen Buch der Stadt Homburg verewigte. Anlass war seine Auszeichnung mit dem italienischen Verdienstorden und der Ernennung zum Cavaliere della Repubblica Italiana im Januar dieses Jahres. Der offizielle Eintrag, kalligrafisch gestaltet von Katharina Pieper, würdigt außerdem Nardis „Verdienste um



Neben dem Eintrag, der kalligrafisch von Katharina Pieper gestaltet wurde, ist auch die Original-Auszeichnung zum Cavaliere zu sehen (oben links)  
© Linda Barth

die Kreis- und Universitätsstadt Homburg im wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich“. „Das Goldene Buch wird nur zu besonderen Anlässen aus dem Tresor geholt. So wie am heutigen Tag, an dem Du, lieber Giuseppe, eine Seite der Stadtgeschichte schreiben wirst – und an dem die Stadt Homburg Dir auch einmal Danke sagt“, richtete OB Forster seine Worte an den 59-Jährigen. Er ging auf die Erfolgsgeschichte der Dr. Theiss Naturwaren GmbH ein, die seit Jahren „auf das Engste mit dem Engagement von Giuseppe Nardi verbunden ist“. Was den Oberbürgermeister beeindruckte, sei die Tatsache, dass der Unternehmer auch als

Unterstützer und Sponsor ebenso innovativ und kreativ agiere wie Dr. Theiss Naturwaren bei der Produktentwicklung: „Dein Engagement macht unsere Stadt lebenswerter, liebenswerter, menschlicher, spannender, interessanter, reizvoller - unterhaltsamer.“ OB Forster betonte in seiner Ansprache, dass Nardi direkt auf Königin

über die Suppenküche auf dem Marktplatz, die Ausrichtung der Buch- und Lesemesse „HomBuch“ bis zur gastronomischen Belebung des historischen Stadtkerns und auf dem Schlossberg. All dies habe zu einer Aufwertung und zur gesteigerten überregionalen Wahrnehmung Homburgs beigetragen. „Ob im Sport, in Bildung und Wissenschaft oder in Kunst und Kultur – Giuseppe Nardi bereichert das Leben in unserer Stadt auf vielfältige Weise. Er ist ein Gewinn für viele Menschen in Homburg und ein Glücksfall für unsere Stadt“, so Forster, der auch die besondere Gabe



Cavaliere Giuseppe Nardi bei seinem Eintrag ins Goldene Buch der Universitäts- und Kreisstadt Homburg  
© Linda Barth

Silvia von Schweden folge, die sich zuletzt im November 2024 ins Goldene Buch eintrug. Er hob Nardis vielfältiges Engagement hervor – von der Unterstützung des großen Klassik Open Airs, das am Samstag auf dem Christian-Weber-Platz stattfindet,

Nardis schätze, „auf eher leise Art die dicke Werbe-Trommel für unsere Stadt zu schlagen und damit bestes Marketing für Homburg zu machen“. In seiner Dankesrede zeigte sich Nardi bewegt von der „schönen, stilvollen Gestaltung“ seines Eintrags.

KOMPETENZ IM BAD HEIZEN MIT SYSTEM

**martin**  
BAD-WÄRME-UMWELT

Mit allen Sinnen Bad erleben.

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Wellesweilerstraße 278-280 · 66538 Neunkirchen · [www.haustechnik-martin.de](http://www.haustechnik-martin.de)



# 100 Jahre A6 Jung

## Vom Wagenschmied zum Hightech-Racetrailer aus Homburg

Vor hundert Jahren schlug Robert Jung noch Hufeisen und baute erste Anhänger für Landwirte in Schönenberg-Kübelberg. Heute steht sein Unternehmen A6 Jung für Hightech auf Rädern – und beliefert internationale Spitzenteams im Motorsport.

Aus der kleinen Dorfschmiede ist ein Spezialfahrzeugbauer geworden, der inzwischen in dritter und vierter Generation von Axel Jung und Dennis Urgatz geführt wird. Die Geschichte ist geprägt von Mut und Erfindergeist. Schon in den 1950er Jahren brachte Richard Jung, Sohn des Gründers, Leichtbau-Know-how aus dem europäischen Ausland mit. Gemeinsam mit seiner Frau Roswitha machte er den Betrieb zum Spezialisten für Sonderfahrzeuge in Schwertransport, Entsorgung und Getränkeindustrie. Später verlagerte sich der Schwerpunkt in Richtung Motor-

sport. In den vergangenen zwölf Jahren entwickelte sich A6 Jung zu einem gefragten Anbieter von Race Shuttles – mobilen High-End-Werkstätten für die Rennstrecken dieser Welt. Heute zählen Formel 1, IndyCar, DTM, WEC, Rallye Dakar und



Axel Jung und Dennis Urgatz führen A6 Jung in dritter und vierter Generation.  
© I. Müller, mps.agency

viele andere Rennserien zu den Einsatzgebieten. Kunden kommen aus Europa, Asien, Australien und zunehmend aus Nordamerika. Die Basis für diesen Erfolg: elf Gewerke unter einem Dach, eine eigene Lackieranlage und die Fähigkeit, komplette Fahrzeug- und Karosseriebauten



Dennis Urgatz und das Team von A6 Jung stellen sich den Fragen der Besucher.  
© I. Müller, mps.agency

Gründung), ein Jahresumsatz von 22 Millionen Euro im Jahr 2024, 151 bisher ausgelieferte Race Shuttles und rund 5.200 Reparaturaufträge jährlich. Zum Jubiläum hat A6 Jung nun ein besonderes Highlight vorgestellt: den Sky-Shuttle. Nach Unter-



Axel Jung und Dennis Urgatz zeigen Gästen die Dimensionen und Möglichkeiten des neuen Racetrailers.  
© I. Müller, mps.agency



**WIR GRATULIEREN!**

**Die Lösung lautete:  
„SVALGUROK“**

In unserer letzten Ausgabe vom Stadtmagazin „es Heftche“® August 2025 hatten wir ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 3x2 Eintrittskarten für Rulantika im Europa-Park in Rust zu gewinnen. Folgende Gewinner dürfen sich nun über 2 dieser Tickets freuen. Die Ziehung fand im Zufallsprinzip und unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Die Gewinner werden zusätzlich per Post benachrichtigt.

Andreas Zorn, Homburg  
Michael Gräber, Spiesen-Elversberg  
Christina Meier, Neunkirchen

**Herzlichen Glückwunsch!**



Der neue Sky-Shuttle – nach Angaben von A6 Jung der größte Racetrailer der Welt.  
© I. Müller, mps.agency

individuell umzusetzen – angepasst an die jeweiligen Märkte. Auch die Zahlen sprechen für sich: 122 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aktuell 24 offene Stellen, 9 Auszubildende (329 insgesamt seit

nehmensangaben handelt es sich um den größten Racetrailer der Welt. Entwickelt und gebaut in Homburg/Saar für das US-Spitzenteam Wayne Taylor Racing, wird er am 20. September 2025 beim IMSA-Ren-

nen in Indianapolis erstmals zum Einsatz kommen. „Mit mehr als 70 Quadratmetern Arbeitsfläche, 24 vernetzten Ingenieur-Arbeitsplätzen und einem autarken Betrieb setzt der Sky-Shuttle neue Maßstäbe“, sagt



*Axel Jung präsentiert die Hightech-Ausstattung im Inneren des Sky-Shuttle.*  
© I. Müller, mps.agency

Geschäftsführer Axel Jung. Das rollende Hightech-Zentrum misst 17 Meter in der Länge und verwandelt sich vor Ort in ein zweistöckiges Analyse- und Strategiezentrum. Unten gibt es Werkstatt, Stoßdämpferprüfstand, Ersatzteillager, Umkleiden und Ruhebereiche. Oben finden sich Konferenzraum, Serverrack, Klimatisierung sowie 24 Ingenieurplätze mit insgesamt 58 Bildschirmen. Hinzu kommen

ein Generator für autarken Betrieb, Transportkapazität für Spezial-Equipment und ein Gesamtgewicht von 32 Tonnen. „Unser Ziel war es, einen mobilen Kontrollraum für den Hypercar-Sport zu schaffen – das haben wir erreicht“, betont Geschäftsführer Dennis Urgatz. Wayne Taylor Racing zählt zu den erfolgreichsten Rennställen Nordamerikas, mit zahlreichen IMSA-Titeln und Siegen in der Lamborghini Super Trofeo. Der neue Sky-Shuttle soll



*Gin.Liebe an Bord: Die mobile Bar sorgte beim Jubiläum von A6 Jung für Erfrischung und Genuss.*  
© I. Müller, mps.agency

künftig dazu beitragen, diese Erfolgsserie fortzusetzen – und ist zugleich ein Beispiel dafür, wie Ingenieurskunst aus dem Saarland international Standards setzen



*Timo Bernhard begeisterte das Publikum mit Einblicken aus dem internationalen Rennsport.*  
© I. Müller, mps.agency

kann. Auch nach 100 Jahren bleibt A6 Jung seiner Philosophie treu: Innovation und Service im Gleichgewicht. Mit modernen Produktionsanlagen, einem eingespielten Team und einer klaren Vision für die Zukunft blickt das Unternehmen optimistisch auf die nächsten 100 Jahre.

**So verbindet A6 Jung Vergangenheit und Zukunft: aus der Tradition gewachsen, in der Innovation zuhause – und stets mit dem Anspruch, die besten Lösungen für die härtesten Einsätze auf die Straße zu bringen.**



**Weil Hausverkauf und Vermietung Vertrauenssache ist. Schappé Immobilien.**

**Zuverlässig. Erreichbar. Fair.**



**Bis zu  
500 EUR  
Tippgeber-  
Provision!**

**Sie kennen jemanden, der vermieten oder verkaufen möchte? Dann rufen Sie uns an und sichern Sie sich Ihre Tippgeberprovision!**

**Telefon: +49 163 8720747  
www.schappe-immobilien.de**

## Italienische Klassiker begeisterten das Publikum

*Glanzvoller Abend beim 15. Klassik Open Air in Homburg*

Bei bestem Sommerwetter erlebten Mitte August mehr als 900 Besucher einen erstklassigen Konzertabend auf dem Christian-Weber-Platz: Das 15. Klassik Open Air mit dem Homburger Sinfonieorchester (HSO) bot - wieder einmal - Musikgenuss auf höchstem Niveau. Die Veranstaltung ist somit zurecht als ein Höhepunkt im Homburger Kulturkalender zu betrachten.

Oberbürgermeister Michael Forster eröffnete den Abend gemeinsam mit Staatssekretär David Lindemann und begrüßte die Gäste. Für seine Ankündigung, seine Ansprache „kurz zu halten“, erhielt der



Das Orchester mit der Solistin Bettina Bauer  
© Linda Barth

OB gleich den ersten großen Applaus. In seiner Begrüßung bedankte er sich beim Ordnungsdienst, der Homburger Kulturgesellschaft und dem städtischen Baubetriebshof, „die diesen besonderen

Abend möglich gemacht und für Sicherheit sowie eine reibungslose Organisation gesorgt haben“. Sein Dank ging auch an die Sponsoren, ohne die ein solches Event nicht zu stemmen wäre, der Kreissparkasse Saarpfalz, den Stadtwerken Homburg, SR 1 Kultur und allen voran der Dr. Theiss Naturwaren GmbH. Besonders jedoch hob Forster das Homburger Sinfonieorchester unter der Leitung von Volker Christ hervor, das er als „Aushängeschild für Homburg“ bezeichnete. Staatssekretär Lindemann



Das Orchester mit dem Solisten Dustin Droszdziok  
© Linda Barth

nutzte die Gelegenheit, um die Homburgerinnen und Homburger zu den Feierlichkeiten rund um den Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober in Saarbrücken einzuladen. Mit einem Augenzwinkern bemerkte er, dass sich das Saarland ohne Homburger Beteiligung dort gar nicht präsentieren brauche. Unter dem Motto „Aura italiana“ präsentierte das HSO gemeinsam mit den beiden Solistinnen und Solisten Bettina Bauer (Sopran) und Dustin Droszdziok (Tenor) ein knapp dreistündiges Programm voller musikalischer Höhepunkte. Klassiker wie O sole mio, La Danza, O mio babbino caro oder der Triumphmarsch aus Aida begeisterten das Publikum. Für eine humorvolle und unterhaltsame Moderation sorgte – wie schon in den ver-



Das Orchester spielte unter der Leitung von Dirigent Volker Christ  
© Linda Barth

gangenen Jahren – Roland Kunz. Ein besonderer Renner des Abends waren die eigens angebotenen Umhängetücher, die für fünf Euro verkauft wurden. Der Erlös kommt dem Jugendorchester des HSO zugute. Dass ein frischer Wind über den Platz

wehte, trug sicherlich dazu bei, dass die hellblauen Tücher reißenden Absatz fanden. So freute sich auch Moderator Kunz nach der Pause beim Blick nach unten über das „fast einheitlich gekleidete Publikum“.

Die eindrucksvolle musikalische Darbietung und die hervorragende Akustik gipfelten in mehreren Zugaben. Den festlichen Abschluss bildete ein farbenprächtiges Feuerwerk hinter der Bühne, während Orchester und Solisten mit dem Titel „Time to say Goodbye“ das mittlerweile stehende begeisterte Publikum verabschiedeten. © Stadt HOM

Auch im Internet  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin  
für Ihre Stadt und Umgebung

**Werde auch Du Fan**

Finde uns auf  
**Facebook**

[facebook.com/esHeftche](https://facebook.com/esHeftche)



Für die Richtigkeit kein Gewähr

# APOTHEKEN-DIENSTPLAN

## für den Monat September 2025

Homburg, Kirkel, Altstadt, Limbach, Bexb., Oberbexb., Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersb., Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenb., Schwarzenh., Wörschw., Frankenholz

**IM NOTFALL**

**Apotheken-  
Notdienstfinder:**

**0800-00 22 8 33** (Festnetz)

**22 8 33** (Handy)

Mo. 01.09.	Schloss-Apotheke	Jägersburg	Saar-Pfalz-Str. 84	06841/72058
Di. 02.09.	Apotheke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
Mi. 03.09.	Markt-Apotheke Burg-Apotheke	Homburg Kirkel	Marktplatz 12 Goethestraße 4a	06841/2309 06849/220
Do. 04.09.	Schlossberg-Apotheke Rathaus-Apotheke	Homburg Oberbexbach	Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06841/5544 06826/96307
Fr. 05.09.	Ring-Apotheke Marien-Apotheke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
Sa. 06.09.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
So. 07.09.	Apotheke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/176100
Mo. 08.09.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Di. 09.09.	AVIE-Apotheke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nessler-Platz 3	06826/931990
Mi. 10.09.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Do. 11.09.	Merburg-Apotheke	Kirrberg	Ortsstraße 2	06841/9838300
Fr. 12.09.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Sa. 13.09.	Apotheke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
So. 14.09.	Blies-Apotheke Apotheke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Mo. 15.09.	Rats-Apotheke	Homburg	Talstr. 23	06841/5223
Di. 16.09.	Schloss-Apotheke	Jägersburg	Saar-Pfalz-Str. 84	06841/72058
Mi. 17.09.	Apotheke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
Do. 18.09.	Markt-Apotheke Burg-Apotheke	Homburg Kirkel	Marktplatz 12 Goethestraße 4a	06841/2309 06849/220
Fr. 19.09.	Schulze-Kathrin-Apotheke Schlossberg-Apotheke Rathaus-Apotheke	Schwarzenholz Homburg Oberbexbach	Bartholomäusstr. 8 Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06838/92626 06841/5544 06826/96307
Sa. 20.09.	Ring-Apotheke Marien-Apotheke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
So. 21.09.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Mo. 22.09.	Apotheke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/176100
Di. 23.09.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Mi. 24.09.	AVIE-Apotheke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nessler-Platz 3	06826/931990
Do. 25.09.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Fr. 26.09.	Merburg-Apotheke	Kirrberg	Ortsstraße 2	06841/9838300
Sa. 27.09.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
So. 28.09.	Apotheke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Mo. 29.09.	Blies-Apotheke Apotheke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Di. 30.09.	Rats-Apotheke	Homburg	Talstr. 23	06841/5223

Anzeigen

Auch im Internet  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

# es Heftche

## Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Meinungen · Trends · Tipps  
Veranstaltungen und Vereinsleben

## Werde auch Du Fan



Finde uns auf  
**Facebook**

[facebook.com/esHeftche](https://facebook.com/esHeftche)

# INVESTIEREN SIE IN KINDHEIT

## FÜR JUNGE MENSCHEN MIT VIEL POTENZIAL

[sos-kinderdoerfer.de](http://sos-kinderdoerfer.de)



SOS  
KINDERDÖRFER  
WELTWEIT

# ADAC Oldtimertag 2025

## Homburger Innenstadt wurde zur Freiluftausstellung

Am 19. Juli 2025 fand in Homburg der ADAC Oldtimertag statt. Rund 300 Oldtimer, von eleganten Roadstern bis zu imposanten Nutzfahrzeugen, verwandelten die Homburger Innenstadt in eine Freiluftausstellung.

Der Tag startete bereits am Morgen mit der Ankunft der Fahrzeuge. Offiziell wurde die Veranstaltung auf dem Marktplatz um 11 Uhr durch den Oberbürgermeister Michael Forster gemeinsam mit Oliver Warken, dem Sportleiter des ADAC Saarland, dem Kulturbeigeordneten Raimund Konrad sowie ADAC-Moderator Michael Maisch eröffnet. Oberbürgermeister Mi-

tauchen. Oliver Warken erinnerte in seiner kurzen Ansprache an das 50. Bergrennen des Homburger Automobilclubs e.V. im ADAC in der Woche zuvor und wies erfreut darauf hin, dass schon gegen 10:30 Uhr mehr als 250 Oldtimer in der Stadt ausgestellt worden seien und der Zulauf noch weitergehe! Er bedankte sich bei der Stadt Homburg für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen Beteiligten und Gästen einen schönen Tag. Ein zusätzliches Rahmenprogramm bot der aktuell noch laufende „Jazz-Frühshoppen“ auf dem Marktplatz. Nach der Eröffnung des Homburger ADAC-Oldtimertags 2025 spielte bis 14:00 Uhr die Combo „ROBIN“



Cadillac - einfach zeitlos  
© Chris Ehrlich

mit Nicole Johännngen am Saxofon, die vom Kulturbeigeordneten Raimund Konrad auf der Marktplatzbühne angekündigt wurde. Der Marktplatz, der Christian-Weber-Platz sowie die Gastronomie mit Plätzen im Außenbereich waren angesichts des schönen Wetters sehr gut besucht, und einmal mehr bot die Kreisstadt Homburg eine rundum gelungene Veranstaltung mit



Volkswagen gefällig?  
© Chris Ehrlich



Ein uralter Opel - und der fährt noch!  
© Chris Ehrlich



Der ADAC Oldtimertag 2025 zog viel Publikum in die Homburger Innenstadt  
© Chris Ehrlich

chael Forster dankte dem ADAC und den Teilnehmenden für die gelungene Veranstaltung, die so viele Interessierte in die Stadt zog. Hunderte Liebhaber historischer Fahrzeuge strömten nämlich an diesem schönen Tag in die Stadt, tauschten sich mit den Besitzern der liebevoll gepflegten Automobil-Klassiker aus, und allen Interessierten bot sich die Gelegenheit, tiefer in die Geschichte der Automobile einzu-

SD1706

## Seit 50 Jahren Ihr Volkswagen Partner in Blieskastel

50

JAHRE VERTRAUEN

AUTO THÖNES

seit 1967

Bliestalstraße 116  
66440 Blieskastel  
Telefon (0 68 42) 94 64 30  
[www.autohaus-thoenes.de](http://www.autohaus-thoenes.de)

Volkswagen



Ein Opel GT - da will man(n) doch gleich einsteigen  
© Chris Ehrlich



Der Infostand vom TÜV Rheinland zog auch beim jungen Publikum viel Aufmerksamkeit auf sich  
© Chris Ehrlich



Der ADAC Odltimertag 2025 in Homburg war sehr gut besucht  
© Chris Ehrlich



Die gesamte Eisenbahnstraße war Showbühne - hier ein Bild am Rondell  
© Chris Ehrlich



einer Mischung aus Nostalgie, Automobilleidenschaft und Unterhaltung - und das bei freiem Eintritt. Was will man mehr an einem Samstag in der Innenstadt? Selten war die Eisenbahnstraße in letzter Zeit dermaßen von Menschen frequentiert, da sich am Tag der ADAC-Freiluftausstellung die vielen PKWs vom ehemaligen Lampen Kaiser/Café Monaco aus über den gesamten Straßenzug bis hoch zum Marktplatz verteilten. Ein sehr schöner Anblick, wenn „die Stadt lebt“. Dazu kam noch, dass die unzähligen Sahneschnittchen, teilweise 30 oder auch weit über 50 Jahre alt, viele Menschen in die Zeit ihrer Kindheit oder auch Jugend zurückversetzten. Viele Fahrzeuge stehen für ein ganz bestimmtes Lebensgefühl aus den unterschiedlichen Dekaden.

Kommendes Jahr wird der ADAC seine „Saarland Youngtimertour '26“ veranstalten. Informationen hierzu finden Sie unter: [www.adac-saarland.de/youngtimer-tour](http://www.adac-saarland.de/youngtimer-tour). Aktuell kann man dort noch die Impressionen der diesjährigen Tour vom 12. April bestaunen. Text: Chris Ehrlich

**HOSPIZ  
AKADEMIE  
SAAR**  
St. Jakobus Hospiz  
gemeinnützige GmbH

Der neue Anbieter für qualifizierte und zertifizierte Fort- und Weiterbildungen im Hospiz- und Palliativbereich im Süd-Westen.

Nähere Informationen und das vielfältige Veranstaltungsangebot finden Sie auf unserer Webseite [hospizakademie-saar.de](http://hospizakademie-saar.de)



Hospizakademie Saar  
Eisenbahnstraße 10  
66117 Saarbrücken  
Tel.: +49 (0) 681 / 92 700 853  
info@hospizakademie-saar.de



## Irischer Frühschoppen 2025

*Der Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach hatte eingeladen*

Wenn in Schwarzenbach in der Erikastraße die Klänge von Fiddle, Tin Whistle und Bodhrán den Festplatz des Obst- und Gartenbauvereins erfüllen, dann ist wieder einmal der jährliche „Irische Frühschoppen“ angesagt.

Dieses „Folkfest“ in der Dorfmitte von Schwarzenbach unter mächtigen Nussbäumen ist immer wieder eine Erfahrung, die alle Sinne anspricht. Unter dem schützenden Blätterdach der Bäume versammelten sich auch diesmal nicht nur Dorfbewohner, um die traditionelle irische Kultur in ihrer ganzen Pracht zu feiern. Denn wenn der Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach zum „Irischen



*Manche Gäste brachten ihre Liebe zu Irland mit einem entsprechenden Outfit zum Ausdruck*  
© Heinz Hollinger

Frühschoppen“ einlädt, herrscht immer Hochbetrieb. So war es auch diesmal. In der Erikastraße und in den angrenzenden Nebenstraßen war kaum noch ein Parkplatz zu finden. Wer nicht rechtzeitig zur Eröffnung um 11 Uhr da war, musste sich auf eine lange Parkplatzsuche einstellen. Schon rechtzeitig zum Auftakt des Festes mit der Gruppe „The Fenians“ waren fast alle Plätze belegt. Mit irischen Melodien und Folk-Songs wusste die Band die große Besucherschar bestens zu unterhalten. Die irischen Klänge erfüllten den Platz mit einer Energie, die die Zuhörer unweigerlich mitgerissen hat. Die Musik, ob lebhaft, fröhlich oder melancholisch, erzählt Geschichten von Liebe, Verlust, Freude und Hoffnung – Geschichten, die die Seele Irlands widerspiegeln. Natürlich durften auch die typischen irischen Getränke nicht fehlen. Guinness, Kilkenny und Irish Cider waren so recht nach dem Geschmack der

Gäste. Der Moment, in dem in Irland das erste Guinness frisch gezapft wird oder ein Glas irischen Whiskeys erhoben wird, ist ein Höhepunkt jedes irischen Festes. Mit einem herzlichen „Sláinte!“ – dem irischen Trinkspruch für Gesundheit – stoßen die Gäste auf das Leben an. Diese Getränke



*Die „Küchentruppe“ hatte viel zu tun, um dem Ansturm gerecht zu werden*  
© Heinz Hollinger



*Beste irische Musik gab es auch diesmal mit der Band „The Fenians“*  
© Heinz Hollinger



*Hochbetrieb unter Nussbäumen beim „Irischen Frühschoppen“ in Schwarzenbach*  
© Heinz Hollinger

sind mehr als nur Begleiter; sie sind Teil der irischen Identität und tragen zur fröhlichen und gelassenen Atmosphäre bei. Auch für das leibliche Wohl war bestens vorgesorgt. Die „Küchentruppe“ war voll im Einsatz und bot u. a. Irish Stew, Kichererbsen-Curry und andere irische Spezialitäten an.

Aber auch Rollbraten und Würstchen standen u. a. auf der Speisekarte. Schon sehr früh herrschte auf dem Festplatz eine tolle Stimmung. Die Luft war erfüllt vom Klang irischer Musik, hervorragend gespielt von den Musikern der Gruppe „The Fenians“. Herbert Gehring, der Organisator und Ideengeber, war auch diesmal begeistert über den Publikumszuspruch. Seine persönliche Begeisterung für die grüne Insel und die irische Kultur war unverkennbar. Immer wieder ein Highlight zwischen-



*Auch Oberbürgermeister Michael Forster (rechts) und Bürgermeister Manfred Rippel (links) hatten ihren Spaß*  
© Heinz Hollinger



*Immer wenn der Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach zum „Irischen Frühschoppen“ einlädt, ist die Festwiese voll*  
© Heinz Hollinger

durch waren die Darbietungen der Dudelsackspielerin Silke Homm-Schmidt von der K-Town-Pipe Band. So nahm der Frühschoppen seinen Lauf, und es entstanden überall kleine Gespräche. Alte Freunde trafen sich, neue Bekanntschaften wurden geknüpft. Die Atmosphäre war gelöst und herzlich, es wurde viel gelacht und sogar gesungen.

**Das Wetter spielte mit, denn es gab diesmal keinen Regen! All die erwähnten schönen Momente machten das diesjährige Irische Fest in Schwarzenbach zu einem unvergesslichen Erlebnis, bei dem die Magie und der Geist Irlands zu spüren war. Ein schöner Tag in Schwarzenbach, der vielen Besuchern in Erinnerung bleiben wird! © Heinz Hollinger**

## Tüftelspaß im Saarpfalz-Kreis

*Geprüftes MINT-Angebot macht allen Spaß*

Begeisterte Kinder, kreative Tüfteleien und ein klares Ziel vor Augen: Im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung des Saarpfalz-Kreises mit seiner Stabsstelle zur Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels, des Schülerforschungszentrums Saarlouis und des CJD Homburg/Saar testeten Schülerinnen und Schüler der Freiwilligen Ganztagschule des Leibniz-Gymnasiums, der Albertus-Magnus-Schulen sowie der Albert-Schweitzer-Schule im Rahmen der diesjährigen Sommerferienbetreuung 2025 ausgewählte MINT-Aufgaben.

Ziel war es, die vom Schülerforschungszentrum Saarlouis entwickelten „Science-Rallye“-Aufgaben auf das Angebot von Freiwilligen Ganztagschulen zu übertragen. Perspektivisch sollen Mitmach-

Diesen und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer Website unter: [www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

Koffer mit diesen Tüftel-Aufgaben aus dem MINT-Bereich für ausgewählte Freiwillige Ganztagschulen vor Ort bereitgestellt sowie für weitere Standorte im Saarpfalz-Kreis zum Ausleihen über das Medienzentrum des Saarpfalz-Kreises zur Verfügung gestellt werden. Die Kinder erprobten dazu Aufgaben aus verschiedenen Bereichen: Sie trainierten z.B. Feingefühl und Problemlösefähigkeiten bei der Konstruktion von Türmen aus Eisstäbchen und Wäscheklammern oder forderten beim elektronischen Spiel „Simon Says“ ihr Ge-

dächtnis und ihr Konzentrationsvermögen heraus. Besonders beliebt war auch das Zusammenbauen eines Würfels unter Zeitdruck – eine Aufgabe, die räumliches Denken, Ausdauer und Strategie erfordert. Auf diese Weise werden wichtige Kompetenzen für den Bereich MINT auf spielerische und motivierende Weise gefördert. Das Feedback der Kinder wird in die Auswahl der Aufgaben für die Mitmach-Koffer einfließen. Die Veranstaltung fand im Rahmen des Projektes SaarMINT, gefördert im Programm MINT-Cluster III des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt, statt. Das saarländische Netzwerk SaarMINT engagiert sich für

MINT-Bildung, um Kinder und Jugendliche zwischen sechs und sechzehn Jahren für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern. Das Netzwerk legt dabei besonderen Wert darauf, auch Mädchen sowie bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche zu erreichen. Gerade solche Mitmachangebote bieten beste Chancen dazu, da sie durch den spielerischen Zugang motivieren, zu Erfolgserlebnissen führen und verschiedenste Talente gleichermaßen ansprechen.

Die strahlenden Gesichter der Kinder beim Tüfteln zeigten jedenfalls: MINT macht Spaß. Besonders dann, wenn man frei und unbefangen selbst ausprobieren und knobeln darf. © Saarpfalz-Kreis



# BALKON KRAFTWERK

910Wp



ab 419,99 €



Kostenfreie Lieferung



2 Jahre Garantie

[www.stadtwerke-homburg.de](http://www.stadtwerke-homburg.de)

Auch im Internet:  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin  
für Ihre Stadt und Umgebung

Einfach besser, da es gelesen wird!

## Spendenübergabe des FC 08 Homburg

**Palliativzentrum „Schmetterling“ am Homburger UKS wurde bedacht**

Am 1. August wurden Vertreter der saarpfälzischen Presse zu einem Treffen in der Karlsbergstraße 4, der Büroadresse der Siebenpfeiffer Hospiz- und Palliativgesellschaft gGmbH, eingeladen.

Leider kamen hierzu keinerlei Vertreter der größeren saarländischen Zeitungs-häuser, wohl aber jene der hiesigen Homburger Lokalpresse. Es ging um die Übergabe eines Spendenschecks in Höhe von 1119,- Euro für den anstehenden Bau des Palliativzentrums „Schmetterling“ am Homburger UKS. Übergeben wurde der Scheck von Rafael Kowollik, dem geschäftsführenden Vorstand des FC 08 Homburg Fußballverein. Er erläuterte im Interview, wie der Betrag zustande kam: „Gegen anonyme Spenden konnten drei Trikots und der Spielball vom Saarlandpokalfinale am 24. Mai 2025 erworben werden. Insgesamt kamen so 1119,- Euro

Diesen und weitere  
Berichte finden Sie auch  
auf unserer Website unter:  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

zusammen.“ Der Betrag ist so gesehen ein Tropfen für ein noch zu füllendes Fass. Am Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS) in Homburg entsteht demnächst das geplante generationenübergreifende Palliativzentrum „Schmetterling“. Es ist als ein wegweisendes Projekt deutschlandweit das einzige seiner Art. In ihm werden Hospizplätze für Kinder und Erwachsene an einem Standort vereint. Das Zentrum ist als „Ort der Begegnung“ konzipiert und wird nach seiner Fertigstellung Menschen jeden Alters, jeder Herkunft und jedweder Konfession bis zu deren Lebensende begleiten. Auf dem Homburger UKS-Gelände, in der Nähe der Gärtnerei, oberhalb der Rettungsleitstelle auf dem Gebiet des ehemaligen Wildgeheges, wird es 16 Hospizplätze für Erwachsene und 8 Plätze für Kinder bieten. Ziel ist es, eine Umgebung zu schaffen, die den Patienten und

ihren Familien Trost, Unterstützung und eine hohe Lebensqualität bis zum Schluss ermöglicht. Die Hauptakteure hinter dem Projekt sind engagierte Personen, die sich für die Palliativversorgung einsetzen. Hierzu gehören allen voran Prof. Dr. Sven

ist einer der Initiatoren des Projekts. Als Buchautor ist er mit seinen Werken um das Thema Sterben, wie zum Beispiel „Leben bis zuletzt“, „Schmerz los werden“ oder „Übers Sterben reden“ ein Vorreiter beim Thema Hospiz und Schmerztherapie. Sven Gottschling hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, kranken Menschen ihre Schmerzen zu nehmen und ihnen mehr Lebensqualität zu geben - bis zum Ende. Ein weiterer Akteur rund um das Palliativzentrum „Schmetterling“ ist Rüdiger Schneidewind. Als ehemaliger Oberbürgermeister von



v.l.n.r.: Rafael Kowollik (geschäftsführender Vorstand FC 08 Homburg), Rüdiger Schneidewind (Vorsitzender des Fördervereins für altersübergreifende Palliativmedizin e.V.), Prof. Dr. Sven Gottschling (Chefarzt des Zentrums für Palliativmedizin und Kinderschmerztherapie am UKS Homburg), Wilfried Bohn (Vorstandsmitglied im Förderverein)  
© Chris Ehrlich

Gottschling. Als Chefarzt des Zentrums für Palliativmedizin und Kinderschmerztherapie am UKS ist er eine treibende Kraft. Er setzt sich seit Jahren für eine altersübergreifende Palliativversorgung ein und

Homburg und Vorsitzender des Fördervereins war er frühzeitig in die Planung und Förderung des Projekts involviert. Er hat sich seit jeher stark für die Realisierung der altersübergreifenden Palliativstation und

### Ingenieurbüro Schindin GmbH



**Plakette fällig?** Wir führen die Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

**Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe**

**Merchweiler**

Quierschiederstr. 20  
66589 Merchweiler  
☎ 06825 / 8016756

**Ramstein**

Spesbacher Str. 61d  
66877 Ramstein-Miesenbach  
☎ 06371 / 6177637

**Bexbach**

Saarpfalz-Park 105a  
66450 Bexbach  
☎ 06826 / 53231

✉ [info@schindin.de](mailto:info@schindin.de)

des Hospizes am Homburger UKS eingesetzt. Auch Winfried Bohn ist im Vorstand des Fördervereins für altersübergreifende Palliativmedizin e.V., der das Projekt aktiv unterstützt und Spenden sammelt. Der Verein ist maßgeblich an der Finanzierung und Umsetzung des Zentrums beteiligt. Ein weiterer unterstützender Akteur aus der Region ist der Arbeiterwohlfahrt Landes-

verband Saarland. Das Palliativzentrum „Schmetterling“ wird voraussichtlich im März 2027 eröffnet, wenn Baubeginn noch in diesem Jahr erfolgen wird; was er ja geplanterweise, laut Rüdiger Schneidewind, im Oktober soll. Insgesamt stehen gut 15 Millionen Euro im Raum, sagte Wilfried Bohn beim Pressetermin. „Der Betreiber muss sich dann nach der Fertigstellung laut Gesetz finanziell allein durch Spenden mit 5% der laufenden Kosten beteiligen. Und

da die jeweilige Krankenkasse zum Beispiel „nur“ für ein erkranktes Kind zahlt, nicht aber für Familienangehörige, liegen die Kosten für die Familienunterkunft und -betreuung nochmals bei geschätzten 650.000 Euro jährlich für eine Einrichtung in dieser Dimension“, führte Herr Bohn weiter aus. Alles zusammen sind das massive Geldbeträge, die der Förderverein bender Menschen weiter zu verbessern und Familien in dieser schwierigen Lebensphase zu entlasten. Wenn ein Mensch lebensbegrenzend erkrankt, betrifft dies die ganze Familie! Das geplante Hospizzentrum wird ein Umfeld von Geborgenheit, Gemeinschaft und Ruhe in der Natur schaffen, damit die notleidenden Familien dort Kraft schöpfen können.



Der Bauplan der Anlage Palliativzentrum „Schmetterling“  
© Chris Ehrlich

gewillt ist, mittels solventer Spender und Spendenaktionsveranstaltungen zu leisten. Kommenden September findet auf dem Christian-Weber-Platz ein großes Konzert mit der Big Band der Bundeswehr unter der Leitung von Tom Gaebel statt. Der Eintritt ist hierbei frei und Spenden sind natürlich sehr willkommen. Das generationsübergreifende Palliativzentrum „Schmetterling“ ist ein wichtiger Schritt für die Region, um die Betreuung schwerstkranker und ster-

benner Menschen weiter zu verbessern und Familien in dieser schwierigen Lebensphase zu entlasten. Wenn ein Mensch lebensbegrenzend erkrankt, betrifft dies die ganze Familie! Das geplante Hospizzentrum wird ein Umfeld von Geborgenheit, Gemeinschaft und Ruhe in der Natur schaffen, damit die notleidenden Familien dort Kraft schöpfen können.

Weitere Informationen und Kontakt über: [www.schmetterling.saarland](http://www.schmetterling.saarland) und E-Mail: [kontakt@schmetterling.saarland](mailto:kontakt@schmetterling.saarland) sowie Telefon: 0681-58605-112 Bankverbindung: Siebenpfeifer Hospiz- und Palliativgesellschaft gGmbH, Kreissparkasse Saarpfalz, IBAN DE 22 5945 0010 1030 4188 99, BIC SALADE51HOM. Helfen auch Sie mit. Text: Chris Ehrlich

Schauen, wo es blüht - kaufen, wo es wächst

seit 1904

**Koehler**

Gärtnerei • Floristik  
Baumschule • Gartengestaltung



Zur Gärtnerei 4, BEXBACH  
Tel. 06826 - 4704  
[www.koehler-gartenbau.de](http://www.koehler-gartenbau.de)

*Ihre Landgärtnerei im Grünen*

Ausführung von Gartengestaltung / Gartenpflege

Auch im Internet  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin  
für Ihre Stadt und Umgebung

**Werde auch Du Fan**

Finde uns auf  
**Facebook**

[facebook.com/esHeftche](https://facebook.com/esHeftche)

**Ihr Spezialist für:**

- Orthopädische Schuhe nach Maß
- Orthopädische Fußeinlagen
- Bequemschuhe – auch für lose Einlagen
- WMS-Kinderschuhe von Größe 18 – 42
- Med. Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Versorgung nach Brustoperation
- Pedographie / Innenschuh-Druckmessung

**Wir werden von Braunberger versorgt!**  
Auch ohne Privatanteil!  
**Sie auch?**

**Sanitäts- und Orthopädiehaus Braunberger GmbH**

<b>Neunkirchen</b> Bliespromenade A1 Tel. (06821) 221 65	<b>Homburg</b> Talstraße 38 Tel. (06841) 1 53 25
--	--

## OB Forster gibt Startsignal für Unternehmensansiedlungen

*Im Gewerbegebiet G9 sind die Kanalbauarbeiten abgeschlossen*

„Heute ist ein guter Tag für Homburg“, erklärte Oberbürgermeister Michael Forster am Montag bei der Pressekonferenz im Gewerbe- und Industriegebiet Zunderbaum G9.

Gemeinsam mit Bürgermeister Manfred Rippel, Martin Orschekowski von der Stadtentwässerung Homburg (SeH) und den Geschäftsführern der Neunkircher Baugesellschaft, Thomas und Alexander Leusch, stellte er den Abschluss der Kanalbauarbeiten auf dem 22 Hektar gro-

Gemeinsam informierten die Beteiligten über den aktuellen Entwicklungsstand vor Ort. Das Areal liegt verkehrsgünstig direkt an der B 423 und unweit der Autobahn. Es gilt als eine der größten im Saarland zur Verfügung stehenden Flächen für Neuansiedlungen. Bereits im Mai 2024 hatte ein symbolischer Spatenstich die Erschließung des Geländes eingeleitet. Seitdem ist einiges passiert. Im ersten Bauabschnitt investierte die SeH rund drei Millionen Euro in den Bau von etwa zwei Kilometern Kanalleitung – teilweise in bis zu zehn Metern Tiefe – sowie in die Anlage einer zentralen Erschließungsstrasse. Die

einer öffentlichen Ausschreibung erfolgreich um den Auftrag beworben hatte. „Mit der abgeschlossenen Erschließung schaffen wir die Rahmenbedingungen für zukunftsfähige Unternehmensansiedlungen – mehr kann die Politik eigentlich nicht leisten. Diesen wichtigen Beitrag haben wir hiermit erbracht“, erklärte OB Forster



*Im Gewerbegebiet G9 sind die Kanalbauarbeiten abgeschlossen  
© Linda Barth*



*(v. l. r.): OB Michael Forster erläuterte den Medienvertretern gemeinsam mit Bürgermeister Manfred Rippel (3. v. l.), Martin Orschekowski von der Stadtentwässerung Homburg (2. v. l.) sowie Thomas und Alexander Leusch von der Neunkircher Baugesellschaft (2. v. r. und r.) die Entwicklungen am Zunderbaum seit dem Spatenstich  
© Linda Barth*

ßen Areal vor – und gab gleichzeitig das Startsignal für interessierte Unternehmen, sich für eine Ansiedlung zu bewerben.

Arbeiten, die im Sommer vergangenen Jahres begannen, übernahm die Neunkircher Baugesellschaft, die sich zuvor im Rahmen

den Medienvertretern. Bereits fest eingeplant ist der Bau der Landesfeuerwehrschule des Saarlandes im südlichen Bereich des Areals. Oberhalb der Haupttrasse sind Gewerbeflächen vorgesehen, unterhalb Industrieflächen. Eine Trafostation der Stadtwerke ist bereits installiert, auch Redundanzen in der Energieversorgung seien berücksichtigt, wie Orschekowski verdeutlichte. Die Planungen für die weitere verkehrstechnische Erschließung sind abgeschlossen. Für diesen Schritt stehen weitere 2,5 Millionen Euro bereit. Orschekowski betonte: „Die Erschließung ist so angelegt, dass wir flexibel auf die unterschiedlichen Flächenbedarfe von Investoren reagieren können. Durch die großzügige technische Auslegung wird die Ansiedlung nicht an infrastrukturellen Grenzen scheitern.“ „Wir befinden uns in herausfordernden Zeiten, auch für Homburg als zweitgrößten Wirtschaftsstandort im Saarland mit ca. 30.000 Arbeitsplätzen. Deshalb setzen wir auf innovative und nachhaltige Unternehmen, die dauerhaft Arbeitsplätze zur Verfügung stellen und langfristig Wertschöpfung in die Region bringen“, so der Oberbürgermeister.

Erste Anfragen liegen bereits vor, über die konkrete Vergabe entscheidet der Stadtrat. „Natürlich“, unterstrich der OB weiter, „ist hier auch Platz für bereits in Homburg ansässige Unternehmen, wenn diese sich erweitern wollen!“ © Stadt HOM

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin  
für Ihre Stadt und Umgebung  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

**Einfach das bessere Magazin...  
... eben weil's gelesen wird!**

**Mehr als ein Monatsmagazin  
Informativ, lehrreich, unterhaltsam**

Gültig vom  
01.07.2025 bis  
30.09.2025

# MG3

ab

# 145€\*

mtl. zzgl. MwSt. ohne  
Anzahlung leasen  
für Geschäftskunden



Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung



new mobility am kraftwerk



SCAN ME

MG3 Hybrid+, Vollhybrid, Benzinmotor 75 kW (102 PS) und Elektromotor 100 kW (136 PS), Systemleistung 143 kW (195 PS) Batterie: 1,83 kWh, 3-Gang-Automatik – Energieverbrauch kombiniert: 4,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 100 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: C.\*\*

Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Die Angaben sind nach Vorgaben und Messmethoden der Pkw-EnVKV erstellt. Der tatsächliche Energieverbrauch und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß eines Pkw sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffes/der zugeführten Energie durch den Pkw, sondern auch vom Fahrstil und anderen nichttechnischen Faktoren abhängig-

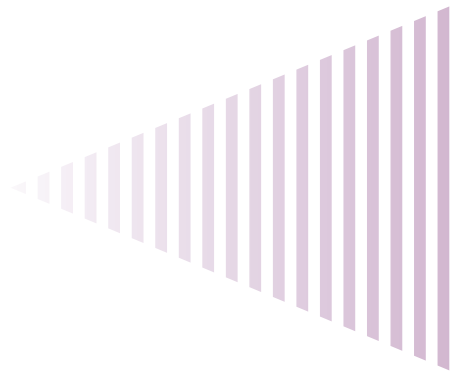
Ein unverbindliches Gewerbe-Leasingangebot (Kilometerleasing) der Arval Deutschland GmbH, Barjuwarenring 5,82041 Oberhaching für das Fahrzeug MG3 Hybrid+ Standard in Dover white. Anschaffungspreis 17.344,54 €\*, zzgl. 839,50 € Transportkosten (separate Berechnung), 0 € Sonderzahlung, 145,00 € mtl. Leasingrate, 60 Leasingraten, 5.000 km Laufleistung pro Jahr, 8718,60€ Gesamtbetrag aller Raten & Sonderzahlungen zzgl. 839,50 € (separate Berechnung) Transportkosten, exkl. Services. Ausgenommen gewerbliche Sonderabnehmer: Personenbeförderung, Fahrzeuge mit Signalanlage, Untervermietung, Vermietgesellschaften sowie alle Branchen gemäß der Arval Policy. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise verstehen sich exkl. MwSt. Das Leasingangebot gilt nur für Gewebekunden. Angebot gilt nur bei Bestelldatum im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025. Weitere Informationen zum Fahrzeug und zu Kauf, Leasing und Finanzierung erhalten Sie bei uns.

\* Unverbindliche Preisempfehlung der SAIC Motor Deutschland GmbH, Marcel-Breuer-Str. 2-12. 80807 München für den MG3 Hybrid+ Standard, Vollhybrid, Benzinmotor 75 kW (102 PS) und Elektromotor 100 kW (136 PS), Systemleistung 143 kW (195 PS) Batterie: 1,83 kWh, 3-Gang-Automatik in Dover white exkl. MwSt., zzgl. Überführung. Individuelle Preise und weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

New Mobility am Kraftwerk GmbH - Grubenstraße 93, 66450 Bexbach - [www.newmobilityamkraftwerk.de](http://www.newmobilityamkraftwerk.de)

# TERMINE FÜR HOMBURG UND UMGEBUNG

Schauen Sie doch einmal rein unter:  
[www.homburg.de](http://www.homburg.de) und [www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)



AUS-  
STELLUNGEN

## Montag, 15. September

Galerie im Kulturzentrum Saalbau,  
 Homburg, Obere Allee 1  
**Kunstaussstellung: Horst Becker**  
 „Animation“ – Objekte und digitale  
 Kunst  
 Der Eintritt ist frei.  
 Kreisstadt Homburg

FESTE UND  
VERANSTALTUNGEN

## Samstag, 13. September

9.00 – 18.00 Uhr, Römermuseum  
 Schwarzenacker  
**Römerfest 2025**  
 Eintritt: 3 € pro Erwachsener, Kinder  
 frei; Infos unter [www.roemermuseum-schwarzenacker.de](http://www.roemermuseum-schwarzenacker.de)  
 Römermuseum Schwarzenacker

## Sonntag, 14. September

11.00 – 12.30 Uhr, Treffpunkt: Am Kreuz  
 auf dem Schlossberg  
**Gästeführung: „Der Schlossberg – Eine  
 wechselhafte Geschichte“**  
 Gästeführer: Thomas Klein; Anmeldung  
 erbeten unter [touristik@homburg.de](mailto:touristik@homburg.de) oder  
 06841-101820; kostenfrei anlässlich des

Tages des offenen Denkmals ®  
 VHS Homburg in Kooperation mit der  
 Kreisstadt Homburg

KONZERTE  
THEATER

## Freitag, 05. September

19.00 – 22.00 Uhr, Homburg, Historischer  
 Marktplatz  
**Querbeat: „Little River EAGLES“ im  
 Rahmen des Musiksommers**  
 Der Eintritt ist frei.  
 IG Homburger Altstadt e. V. und Stadt  
 Homburg

## Samstag, 06. September

11.00 – 14.00 Uhr, Homburg, Historischer  
 Marktplatz  
**Jazz-Frühshoppen: „Uni-Bigband  
 Homburg“ im Rahmen des  
 Musiksommers**  
 Der Eintritt ist frei; Infos unter [www.musiksommer-homburg.de](http://www.musiksommer-homburg.de)  
 IG Homburger Altstadt e. V. und Stadt  
 Homburg

## Samstag, 13. September

10.30 – 14.30 Uhr, Homburg, Historischer  
 Marktplatz  
**Zusatzkonzert: „Hyper, Hossa, Hallelujah  
 – SR kultur Radio und Saarländischer  
 Chorverband“ im Rahmen des  
 Musiksommers**  
 Der Eintritt ist frei. Infos unter [www.musiksommer-homburg.de](http://www.musiksommer-homburg.de)  
 IG Homburger Altstadt e. V. und Stadt  
 Homburg in Koop. mit SR kultur Radio  
 und dem Saarländischen Chorverband

## Sonntag, 14. September

17.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule  
 Homburg, Schongauer Str. 1  
**„Eine Reise um die Welt“ – Konzert mit  
 dem Musikschulchor „Cantare“ & Gästen**  
 Der Eintritt ist frei. Infos unter [www.musikschule-homburg.de](http://www.musikschule-homburg.de)  
 Musikschule Homburg

## Donnerstag, 18. September

19.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau,  
 Homburg, Obere Allee 1  
**Homburger Theatergastspiel: „Transit  
 Casablanca“**  
 Karten gibt es in der Tourist-Info  
 Homburg, an allen Ticket-Regional-VVK-  
 Stellen, unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de)  
 sowie an der Abendkasse  
 Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

## Sonntag, 21. September

16.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule  
 Homburg, Schongauer Str. 1  
**„Das besondere Konzert“**  
 Der Eintritt ist frei. Infos unter [www.musikschule-homburg.de](http://www.musikschule-homburg.de)  
 Musikschule Homburg in Kooperation  
 mit dem Förderverein „Freunde des  
 Homburger SinfonieOrchesters e. V.“

## Mittwoch, 24. September

20.00 – 22.30 Uhr, Homburg, Christian-  
 Weber-Platz  
**Benefiz-Konzert der Big Band der  
 Bundeswehr: „40 Jahre Swing, Rock, Pop  
 in Uniform“; Stargast Tom Gaebel**  
 Der Eintritt ist frei, Spenden für das 1.  
 Kinder- und Erwachsenen hospiz an der  
 Uni-Klinik werden vor Ort erbeten  
 Big Band der Bundeswehr GbR

## Samstag, 27. September

Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere  
 Allee 1  
**Internationale Kammermusiktage  
 Homburg – „Zypressen**  
 Karten gibt es in der Tourist-Info

Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de) sowie an der Abendkasse; Infos unter [www.kammermusik-homburg.de](http://www.kammermusik-homburg.de)  
*Kammermusikfreunde Saar-Pfalz e.V.*

19.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1  
**„Recital“ – M. Lein, Violine, und G. Meschwilischwili, Klavier**  
Der Eintritt ist frei. Infos unter [www.musikschule-homburg.de](http://www.musikschule-homburg.de)  
*Musikschule Homburg*

### Sonntag, 28. September

11.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche Homburg, Kirchenstraße 11  
**Matinée“ – Musik für Flöte und Orgel**  
Der Eintritt ist frei.  
*Protestantisches Bezirkskantorat Homburg*

### Montag, 29. September

18.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1  
**„Bühne frei!“ - Werkstattkonzert**  
Der Eintritt ist frei. Infos unter [www.musikschule-homburg.de](http://www.musikschule-homburg.de)  
*Musikschule Homburg*

## MÄRKTE UND MESSEN

### Samstag, 06. September

8.00 – 16.00 Uhr, Gelände am Forum, Homburg  
**Größter Floh- und Antiquitätenmarkt Südwestdeutschlands**  
Standplätze gibt es bis Donnerstag vor dem jeweiligen Flohmarkt in der Tourist-Info Homburg, unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de) und an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen.  
*Homburger Kulturgesellschaft gGmbH*

10.00 – 15.00 Uhr, Homburg, Historischer Marktplatz  
**Fairtrade-Markt**  
Der Eintritt ist frei.  
*Eine-Welt-Laden Homburg in Kooperation mit dem Homburger Musiksommer*

13.00 – 18.00 Uhr, Gustavsburg, Jägersburg

**6. Kunsthandwerkermarkt an & in der Gustavsburg**  
Der Eintritt ist frei.  
*Ortsrat Jägersburg*

### Samstag, 27. September

9.00 – 15.00 Uhr, Homburg, Innenstadt  
**Landmarkt**  
Der Eintritt ist frei.  
*Saarpfalz-Touristik und Kreisstadt Homburg*

## SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

### Dienstag, 02. September

8.30 – 16.30 Uhr, Hüttenbergst. 40, 66538 Neunkirchen  
**Erste-Hilfe-Kurs**  
Kursgebühr 50,00 Euro oder Abrechnung über zuständige Berufsgenossenschaft/Unfallkasse, Anmeldung unter: [info@asb-nkev.de](mailto:info@asb-nkev.de)  
*Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Neunkirchen*

### Mittwoch, 03. September

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal der Prot. Kirche Beeden  
**Treffen Frauenbund Beeden**  
Thema: Siehe Tagespresse  
*Frauenbund Beeden der Protestantischen Friedenskirchengemeinde*

### Samstag, 06. September

10.00 – 16.00 Uhr, Homburg, Christian-Weber-Platz  
**Aktionstag „Homburg lebt gesund“ mit**



## Neueröffnung: Entdecken Sie „Find.dus“

Dienstag, 9. September 2025 · 14 bis 18 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu einem unterhaltsamen und inspirierenden Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein.  
Gemeinsam feiern wir die Neueröffnung von „**Find.dus**“, der Genuss-Schatztruhe unserer Residenz. Mehr dazu erfahren Sie vor Ort.  
Freuen Sie sich auf Spaß und Austausch in netter Gesellschaft.

**Der Eintritt ist frei.** Wir bieten Besichtigungen während der Veranstaltung an. Um **Anmeldung bis 6. September** per Telefon, E-Mail oder an der Rezeption wird gebeten. **Kommen Sie vorbei!**



Pro Seniore Residenz Hohenburg  
Gerberstraße 18 · 66424 Homburg · Telefon 06841 692-0  
[homburg.hohenburg@pro-seniore.com](mailto:homburg.hohenburg@pro-seniore.com)

Anzeigen

**zahlreichen Mitmachangeboten für Jung und Alt + Bühnenprogramm**

Der Eintritt ist frei.  
Kreisstadt Homburg

**Samstag, 13. September**

8.30 – 16.30 Uhr, Hüttenbergst. 40,  
66538 Neunkirchen

**Erste-Hilfe-Kurs**

Kursgebühr 50,00 Euro oder Abrechnung über zuständige Berufsgenossenschaft/ Unfallkasse, Anmeldung unter: info@asb-nkev.de  
Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Neunkirchen e.V.

**Dienstag, 16. September**

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1  
**VLV – Dr. Thomas Weiler: „Bruno – Chef de Police“ von Martin Walker im Rahmen der Homburger Lesezeit**  
Der Eintritt ist frei; Anmeldung erforderlich bei Frau Bohn unter 06841-9936891 oder Frau Müller unter 06841-816700  
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit dem Frauenkulturstammtisch

8.30 – 16.30 Uhr, Hüttenbergstrasse 40,  
66538 Neunkirchen

**Erste-Hilfe-Kurs**

Kursgebühr 50,00 Euro oder Abrechnung über zuständige Berufsgenossenschaft/ Unfallkasse, Anmeldung unter: info@asb-nkev.de  
Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Neunkirchen e.V.

**Mittwoch, 17. September**

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal der Prot. Kirche Beeden  
**Treffen Frauenbund Beeden**  
Thema: Siehe Tagespresse  
Frauenbund Beeden der Protestantischen Friedenskirchengemeinde

**Freitag, 19. September**

18.00 Uhr, Hotel Stadt Homburg, Ringstraße 80 66424 Homburg  
**Feierabendtreffen der Hörgeschädigten und Angehörigen (FatHA) im Saarpfalz-Kreis und Umgebung**  
Um Anmeldung wird bei Ute Soffner unter UrSoffner@t-online.de oder Mobilnummer 0174 99 37 852 (WhatsApp oder SMS) gebeten.  
FatHA

10.00 – 14.00 Uhr, Homburg, Christian-Weber-Platz

Info- und Aktionstag zum Thema

**Demenz: „Memory Walk“**

Infos unter [www.keb-speyer.de/service/download/programme-keb-saarpfalz/Gerontopsych\\_Netzwerk\\_Schwerpunkt\\_Demenz\\_im\\_SPK\\_Psychosoziale\\_Projekte\\_Saarpfalz\\_und\\_Landesfachst\\_Demenz\\_Saarland](http://www.keb-speyer.de/service/download/programme-keb-saarpfalz/Gerontopsych_Netzwerk_Schwerpunkt_Demenz_im_SPK_Psychosoziale_Projekte_Saarpfalz_und_Landesfachst_Demenz_Saarland)

**Samstag, 20. September**

11.00 – 14.00 Uhr, Römermuseum Schwarzenacker  
**„Küchenschlacht am Römerherd“ - Der Kochkurs „UnvergeSSEN“ für Römerfans**  
Preis: 30 €/Erwachsener, 24 €/Kind bis 12 J.; Anmeldung erforderlich; Infos unter [www.roemermuseum-schwarzenacker.de](http://www.roemermuseum-schwarzenacker.de)  
Römermuseum Schwarzenacker

**Samstag, 27. September**

8.30 – 16.30 Uhr, Hüttenbergst. 40,  
66538 Neunkirchen  
**Erste-Hilfe-Kurs**  
Kursgebühr 50,00 Euro oder Abrechnung über zuständige Berufsgenossenschaft/ Unfallkasse, Anmeldung unter: info@asb-nkev.de  
Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Neunkirchen e.V.

**Sonntag, 28. September**

10.00 – 16.00 Uhr, urnhalle des Leibniz-Gymnasiums Im Schmelzerwald 51a,  
66386 St. Ingbert  
**62. Modelleisenbahn- und Modellautobörse**  
Infos unter [mec-igb.de](http://mec-igb.de) oder Tel. 06894/383569  
Modelleisenbahnclub St. Ingbert e.V.

**Dienstag, 30. September**

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1  
**Natalie Buchholz: „Grand-Papa“ im Rahmen der Homburger Lesezeit**  
Der Eintritt ist frei; Anmeldung erforderlich bei Frau Bohn unter 06841-

9936891 oder Frau Müller unter 06841-816700

Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit dem Frauenkulturstammtisch

18.00 Uhr, Sporthalle des TV Jägersburg  
**Delegiertenversammlung des Stadtverbands für Sport**

Anträge an die Versammlung sind bis spätestens 9. September schriftlich an die Geschäftsstelle des Stadtverbandes, Am Forum 5, 66424 Homburg, zu richten.  
Stadtverband für Sport

8.30 – 16.30 Uhr, Hüttenbergst. 40,  
66538 Neunkirchen

**Erste-Hilfe-Kurs**

Kursgebühr 50,00 Euro oder Abrechnung über zuständige Berufsgenossenschaft/ Unfallkasse, Anmeldung unter: info@asb-nkev.de  
Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Neunkirchen e.V.

**SPORT-VERANSTALTUNGEN**

**Donnerstag, 04. September**

18.00 Uhr, Rund ums Jugenddorf-Berufsbildungswerk Homburg-Schwarzenbach  
**33. Fohlenhoflauf des CJD Homburg**  
<https://homburg.cjd.de/de/termine/33-fohlenhoflauf-eine-integrative-sportveranstaltung-der-besonderen-art-CJD-Homburg>

**Samstag, 06. September**

MPS2401

**AUTOHAUS**

WUNN

GMBH

**Peugeot Servicepartner mit Vermittlungsrecht**

Unser Leistungsangebot:

- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Reparaturen und Wartungen
- Unfallinstandsetzung
- Glasservice
- Klimaservice
- Hol- und Bringservice
- Service Leihwagen
- Reifendienst
- Autowaschanlage
- TÜV und AU-Abnahme



**Rathausstraße 64 – 66 · 66914 Waldmohr**  
Tel. 0 63 73 – 32 37 · [www.autohauswunn.de](http://www.autohauswunn.de) · [info@autohaus-wunn.de](mailto:info@autohaus-wunn.de)

18.30 – 20.30 Uhr, Robert-Bosch-Sporthalle, Homburg  
**Handball 3. Liga**  
 TV 1878 Homburg vs. TV Hochdorf  
 TV 1878 Homburg Handball

### Samstag, 13. September

14.00 Uhr, Homburg, Waldstadion  
**Fußballspiel Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg – TSV Steinbach Haiger**  
 Karten gibt es im VVK in der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion  
 FC 08 Homburg Saar e. V.

### Samstag, 27. September

14.00 Uhr, Homburg, Waldstadion  
**Fußballspiel Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg – SG Sonnenhof Großaspach**  
 Karten gibt es im VVK in der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion  
 FC 08 Homburg Saar e. V.

18.30 – 20.30 Uhr, Robert-Bosch-Sporthalle, Homburg  
**Handball 3. Liga**  
 TV 1878 Homburg vs. HSG Dutenhofen/Münchholzhausen  
 TV 1878 Homburg Handball

### Dienstag, 30. September

19.00 Uhr, Homburg, Waldstadion  
**Fußballspiel Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg – TSV Schott Mainz**  
 Karten gibt es im VVK in der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion  
 FC 08 Homburg Saar e. V.

**VORTRÄGE  
 FÜHRUNGEN**

### Donnerstag, 04. September

19.00 – 20.30 Uhr, Kirkel, Bildungszentrum der Arbeitskammer  
**8.000 km mit dem Rad vom Nordkap nach Malta - Multimediavortrag**

Eintritt frei, Anmeldung im BZK erforderlich  
*BZK in Kooperation mit den Freunden des Abenteuermuseums*

### Samstag, 06. September

9.30 Uhr, Sportplatz in Niederwürzbach  
**Die schmackhafte Landschaft - Eine nicht nur kulinarische Wanderung**  
 Weitere Informationen und Anmeldung bei: Saarpfalz-Touristik, Tel.: 06841-1047174, Fax: 1047175, E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de  
*Biosphärenreservat Bliesgau*

### Donnerstag, 11. September

17.30 Uhr, Treffpunkt: Homburg, Uniklinik, Info-Gebäude  
**Vortrag und Themenrundgang „Die Pfälzische Heil- und Pflgeanstalt Homburg“**  
 Referent Prof. Dr. M. Montenarh, Kunsthistoriker; kostenfrei.; Anmeldung erbeten unter Tel. 06894-9630516 oder E-Mail keb-saarpfalz@bistum-speyer.de  
*KEB Saarpfalz*

19.00 – 20.30 Uhr, Römermuseum Schwarzenacker, Edelhaus  
**Vortrag „K&K. Kunstgeschichte trifft Kammerzofe: Theater, Tanz und Firlefanz“ mit Dr. Jutta Schwan und Monika Link**  
 Der Eintritt ist frei. Infos unter www.roemermuseum-schwarzenacker.de  
*Römermuseum Schwarzenacker mit Unterstützung Abt. Denkmalpflege, Stadt Homburg u. FB Kulturmanagement,*

Saarpfalz-Kreis

### Samstag, 13. September

14.00 – 17.00 Uhr, Treffpunkt: wird bei der Anmeldung mitgeteilt  
**Gästeführung: „Waldbaden in der Biosphäre Bliesgau“**  
 Preis: 14 €/Person; Gästeführerin: Petra Stark; nur mit Anmeldung unter stark-homburg@t-online.de oder Tel. 06841-9732027, da Mindest- und Höchstteilnehmerzahl  
*VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg*

### Sonntag, 14. September

14.00 – 17.00 Uhr, Treffpunkt: an der Jahnütte am Waldstadion Homburg  
**Abenteuertour für Kinder durch den Homburger Wald mit Gästeführerin Waltraut Zimmermann**  
 Preis: 12 €/Erw.; Kinder frei; Anmeldung erforderlich unter waltrautzimmermann@web.de, da Mindestteilnehmerzahl; Infos: bei Frau Zimmermann sowie unter touristik@homburg.de oder vhs@homburg.de  
*VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg*

### Sonntag, 21. September

13.00 – 15.00 Uhr, Treffpunkt: Homburg, Freiheitsbrunnen (Ecke Eisenbahnstraße / Am Rondell)  
**Themenrundgang „Auf Vaubans Spuren durch das (nicht nur) barocke Homburg“ mit Gästeführer Klaus Friedrich**  
 Kosten: 6 €/Person inkl. Infomaterial;

## Busreisen im Spätherbst und Advent

### Prosecco Weinstraße

28.10. – 01.11.

5 Tage / HP € 749

**OHNE EZ-ZUSCHLAG**

### Adventsgegnuss in Freiburg & Colmar

30.11. – 01.12.

2 Tage / HP ab € 219

### Frauenkirche in Dresden

04.12. – 07.12.

4 Tage / ÜF ab € 518

**Abfahrt ab Homburg**

### Winterleuchten in Bad Waldsee

23.11., 10.12.25

& 11.01.26

2 Tage / HP ab € 289

### Rheinischer Advent in Köln

28.11. – 30.11.

3 Tage / ÜF ab € 349

### Advent in Mainhattan

06.12. – 07.12.

2 Tage / ÜF ab 148 €

Die ganze  
 Urlaubsvielfalt  
 finden Sie auf  
[goetten.de](http://goetten.de)



**ANTON GÖTTEN REISEN**



Anton Götten GmbH · Saarbrücken · Faktoreistr. 1 · Tel. 0681 3032-00 · E-Mail: reservierung@goetten.de

Anzeigen

Anmeldung erforderlich bis 18.09.2025 unter 06894-9630516 oder keb-saarpfalz@bistum-speyer.de  
KEB Saarpfalz

**Donnerstag, 25. September**

18.00 – 19.30 Uhr, Treffpunkt: Außengelände des Siebenpfeiffer-Hauses, Kirchenstraße 8  
**Kostümführung: „Mit Regina Wirth durch Homburg“**  
Die Teilnahme ist kostenlos. Info: <http://siebenpfeiffer-stiftung.de/wordpress/2020/12/02/kostuemfuehrung-mit-regina-wirth-durch-homburg>  
*Siebenpfeiffer-Stiftung*

Änderungen vorbehalten.

**Aus dem „Kochbuch aus dem Saarland“**

*Ein Querschnitt einheimischer Küchenrezepte in Dialekt*

Oftmals wird die saarländische Küche abgetan als rückständig: sie habe zu sehr von der Pfalz, Frankreich und Bayern abgekupfert. Das ist Quatsch“. Nachstehend seien einige regionale Gerichte genannt und grob beschrieben, wie sie seit Generationen hierzulande auf den Tisch kommen.

Tatsächlich sind Einflüsse aus verschiedenen Ländern auszumachen, was jedoch keineswegs ihre Bedeutung schmälert. Wer sich intensiver für das Kochen am Höcherberg interessiert, kann das berühmte „Kochbuch aus dem Saarland“ immer noch im Buchhandel erwerben: schön aufgemacht mit vielen Gerichten, die man hierzulande gerne zubereitet. Franzosesubb Beginnen wir mit einer Suppe, die gleich mehrere Bezeichnungen besitzt: die „Franzosesupp“ oder auch „Quer dorch de Gaade“, weil sie aus jenem Gemüse bereitet wird, das saisonal im Garten geerntet werden kann: Krommbeere, Gelleriewe, Erbse, Sellerie, Bohne, Kappes, Zwiwwelle, Blumekohl, Kolleräbcher verfeinert mit Peterleng, Bohnegreidche oder

Maggikraut (Liebstöckel). Ein Brühwürfel kann nicht schaden. Wer möchte, kann ein Stück Rindfleisch, Speck, Derrfläsch oder Werschdcher hineingeben. Erbse-, Linse-, Krommbeer- unn Gerschdsupp (fa die leddschde zwääh am Beschde e „Blechstigg“ in de Metz inkaafe unn in die Subb leje, dann werdse kräftich unn kriedh scheene Fedd-Aue. Die Gefille sinn im Moment nedd en vogue, eher fa de Herbschd. Kannsch e dunklie Sooß orrer e Rahmsooß medd Speck dezu mache, ähnlich wie bei de Hooriche, die ma alsemool als „Herzdriggerde“ bezeichnet. Dezu gebbds „Mausehrche“ orre Kobbsalat, im Spätjohr aah „Andiffche“, im Friejohr „Beddsäächer“. Der wachst uff de Felder, wo die Kieh geschdann hann, besonnersch gut unn de Babbe issne gemeehnehand

Diesen und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer Website unter: [www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

steche gang. Denne hadd ma bei uns deheem am liebschde meddd „Kerschdcher“ unn „Riehr-Aajer“ gess. Bladdgeschmelzte unn Gerreeschde An de ganz heiße Summerdaah sinn „Bladdgeschmelzde“ orre „Gereeschde“ unn Buddermillich uff de Disch komm. Was mei Mamme awwer iwerhaabd nedd gess und aah nedd gemachd hadd war’s „Geling, Lungemus unn Herrn (Gehirn)“. Selde haddse Fießcher unn Schwänzchjer gemacht, saure Niercher unn ab unn ahn gebroorenie Lewwer medd viel Zwiwwelle . Beim selbstgemachten Schaschlik durften Nierchen nicht fehlen, zusammen mit Schweinebauch oder Schweinenacken, „Derrfläsch“ und grobgeschnittenen Zwiebeln. Wer kennt heutzutage noch die „Riewe“



(eine besondere Art Rüben) „Krommbeere Dorjenanner“ (Schdambes), oft mit Gulasch serviert. „Leffelches –Bohnesupp“ gabs im Sommer so oft die klassische „Krombeersupp“ medd frischem Quetschekuche. Do hamma als ganz scheen gewamschd. Majeroon-Krommbeere medd gekochdem Schweinebauch war werrer ehnder e Imbs fa de Herbschd, genau wie gebroohrenie Bluuhd- unn Lewwerworschd medd viel Zwiwwelle. Zum Dessert hadds e Budding gebb aus Mondamin, manches Mool „Roschdiche Ritter“, zu denen Tante Lina immer „Kaddeiser-Klees“ gesahd hat. Die Ehnde hann Weinsooß, die annere Vanillesooß dezu gemachd. Jeder nooh seiner Fassong. Baawara-Kuche, war Rhabarberkuchen, darüber Baiser, Pudding oder Schmand. Soll doch mal jemand sagen, wir hätten keine Einfälle, was die holde Kochkunst angeht. Die Saarländer, besonders die Saarpfäler, können aus dem Vollen schöpfen und lassen sich nicht auf die berühmt-berüchtigten „Schwenker“ und Lyoner beschränken. Unsere einheimische Küche ist abwechslungsreich und kann sich gut mit anderen Regionen Deutschlands messen. In diesem Sinne „e guuhrer Abbeditt“! Mahlzeit!

**Anmerkungen: Andiffche - Endivien; Wamsche - viel essen, schlingen; Kaddeiser - Karthäuser(mönche), Fastenspeise; Fassong - Art, Möglichkeit; Baawara - Barbara. Ein Artikel von Hans-Joseph Britz.**



**Kurse in den Bereichen:**

- Sprachen ● EDV ● Gesundheit ● Kreativ ● Politik ● Wirtschaft

**Neue Kurse ab sofort!**

**Volkshochschule Homburg**

Am Forum 5 • 66424 Homburg • Tel. (0 68 41) 10 11 06 • Fax 10 12 88  
E-Mail: [vhs@homburg.de](mailto:vhs@homburg.de) • Internet: [www.vhs.homburg.de](http://www.vhs.homburg.de)



## Großer Besucherandrang bei der Vita Romana

Der Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim bot eine unvergessliche Zeitreise

Über 4500 Besucherinnen und Besucher erlebten im Europäischen Kulturpark Bliesbruck-Reinheim ein einzigartiges römisch-gallisches Spektakel: die Vita Romana. Seit über 25 Jahre begeistert dieses Highlight der Kulturpark-Saison die Menschen aus dem Departement Moselle, dem Saarland und der Pfalz.

Unbestritten versteht es die Vita Romana, ihre Attraktivität von Jahr zu Jahr zu steigern. Eine Neuheit beim diesjährigen, zweitägigen Event: Die Pferdeshow „Der Zenturio der zwei Welten“. Diese packende Show mit Kämpfen, atemberaubenden Rennen und starken Emotionen erzählte die Geschichte eines jungen Galliers, der römischer Zenturio wurde und zwischen seinem Eid gegenüber Rom und seiner Liebe zu seiner Heimat hin- und hergerissen war. Spielstätte war auch hier die Arena hinter den römischen Thermen, wo es zudem verschiedene Militärmanöver der anwesenden gallo-römischen Truppen sowie eine Greifvogelshow zu bestaunen gab. Mit der Zusammenstellung der mitunter sehr abenteuerlichen Programmpunkte sorgten die Organisatoren des Saarpfalz-Kreises und des Departements Moselle unter Mitwirkung des neu gegründeten Vereins „Vita Futura“ für geballte Antike-Atmosphäre und eine perfekt organisierte Reise in die Vergangenheit. Proaktiv haben die Partner die Auslegung der Zweisprachigkeit dieser



Vizepräsident Gilbert Schuh (vorne r.) und Landrat Frank John (vorne l.) zu Besuch bei Kaiser Hadrian

© Sandra Brettar

Veranstaltung weiter vorangetrieben. Die Szenerie überzeugte Gilbert Schuh, Vizepräsident des Departements, der in Vertretung von Patrick Weiten, Präsident des Departements Moselle, kam, sowie den neuen Landrat des Saarpfalz-Kreises, Frank John, recht schnell. Bei einem Rundgang mit Alexandra Vincent, Leiterin der Ausgrabungen auf französischer Seite, und mit der Schauspielerin Henrietta Teipel durch das Handwerkerdorf sowie durch die beiden römischen und gallischen Lager offenbarten sich Kulturgüter und die früheren Lebensweisen. Das Engagement der Truppen im Handwerkerdorf, die Betreuung der dort angebotenen Mitmach-

beidseitig als Einheit weiterentwickeln wird. „Die Gestaltung des Parks aus einem Guss“, nannte auch Gilbert Schuh das Ziel des Vereins.

Frank John und Gilbert Schuh bedankten sich schließlich bei allen, die mit viel Herzblut vor und hinter den Kulissen zum Gelingen des beliebten Festes beitragen, welches nicht nur für die deutsch-französische Zusammenarbeit, sondern auch die deutsch-französische Freundschaft repräsentiert. © Saarpfalz-Kreis

**Sparen Sie nicht am falschen Ende.**

**Jetzt wird's ZEIT!**

Gewinnen Sie neue und alte Kunden mit Werbung im

**es Hefteche**

Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Mehr als ein Monatsmagazin  
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

☎ 06841-1877324

**TIERBEDARF PAULA SCHWARZ**

Nickelsweiher 5, 66914 Waldmohr

**FUTTERNEST**

**Pferdefutter + Pflegezubehör**

Regional. Persönlich. Mit Herz.

Öffnungszeiten:  
Di. bis Fr.: 10:00 – 17:00 Uhr (Mi. bis 17:30 Uhr)  
Sa.: 10:00 – 13:00 Uhr, So. u. Mo.: geschlossen

Kontakt & persönliche Beratung:  
Tel.: 06373 / 8259882  
E-Mail: info@tierbedarf-schwarz.de

# Die Kindersseite

## Der kleine Wasserdrache: Was ist ein Axolotl?

Stell dir ein Tier vor, das aussieht wie ein kleiner Drache, immer lächelt und unter Wasser lebt – das ist der Axolotl! Sein Name klingt vielleicht ein bisschen verrückt, aber dieser besondere Lurch kommt aus Mexiko und ist ein echtes Wunderwesen.

Axolotl sind besondere Tiere aus Mexiko, die ihr ganzes Leben unter Wasser verbringen. Sie gehören zur Familie der Querschnittmolche und bleiben immer jung – sie verwandeln sich nie in einen erwachsenen Molch, weil ihre Schilddrüse nicht genug Hormone produziert. Trotzdem können sie Babys bekommen! Was Axolotl richtig besonders macht: Sie können Körperteile wie

saugen ihre Beute blitzschnell ein. Sie fressen kleine Fische, Insektenlarven, Würmer, Garnelen und andere kleine Wasserbewohner. Im Aquarium bekommen sie spezielles Futter. Fast ausgewachsene Axolotl füttert man alle zwei bis drei Tage. Sie haben einen langsamen Stoffwechsel und kommen sogar zwei Wochen ohne Futter aus. Wenn du mehrere Axolotl gemeinsam hältst, solltest du sie spätestens nach einer Woche füttern – sonst könnten sie sich gegenseitig anknabbern! Junge Axolotl unter 15 Zentimetern Länge brauchen täglich Futter. Am besten fütterst du abends, wenn das Licht aus ist – dann sind sie aktiv. Zum Füttern benutzt man eine lange Pinzette. So bleiben deine Hände draußen und du kannst das Futter direkt vor die Nase halten. Die Stücke sollten



Axolotl sind besondere Tiere aus Mexiko  
© Adobe Stock / Ива Димова

größere Axolotl brauchen mehr Platz – zum Beispiel 100×40 cm für zwei Tiere mit 25 cm Länge. Bei der Einrichtung solltest du auf sichere Deko achten: keine scharfen Kanten, keine bunten oder giftigen Materialien. Keramik ist besser als Plastik, Stein besser als Holz. Alles sollte gut gereinigt oder abgekocht sein – außer Plastik,



Axolotl gibt es in vielen verschiedenen Farben  
© Adobe Stock / Micha

Arme, Beine oder sogar Teile vom Gehirn nachwachsen lassen. Deshalb sind sie für Forscher sehr spannend – fast wie kleine Superhelden! Ein ausgewachsener Axolotl wird etwa 23 bis 30 Zentimeter lang. Manche werden sogar über 40 Zentimeter groß, aber das passiert selten, weil die Aquarien meist zu klein sind. Axolotl sind Jäger. Sie

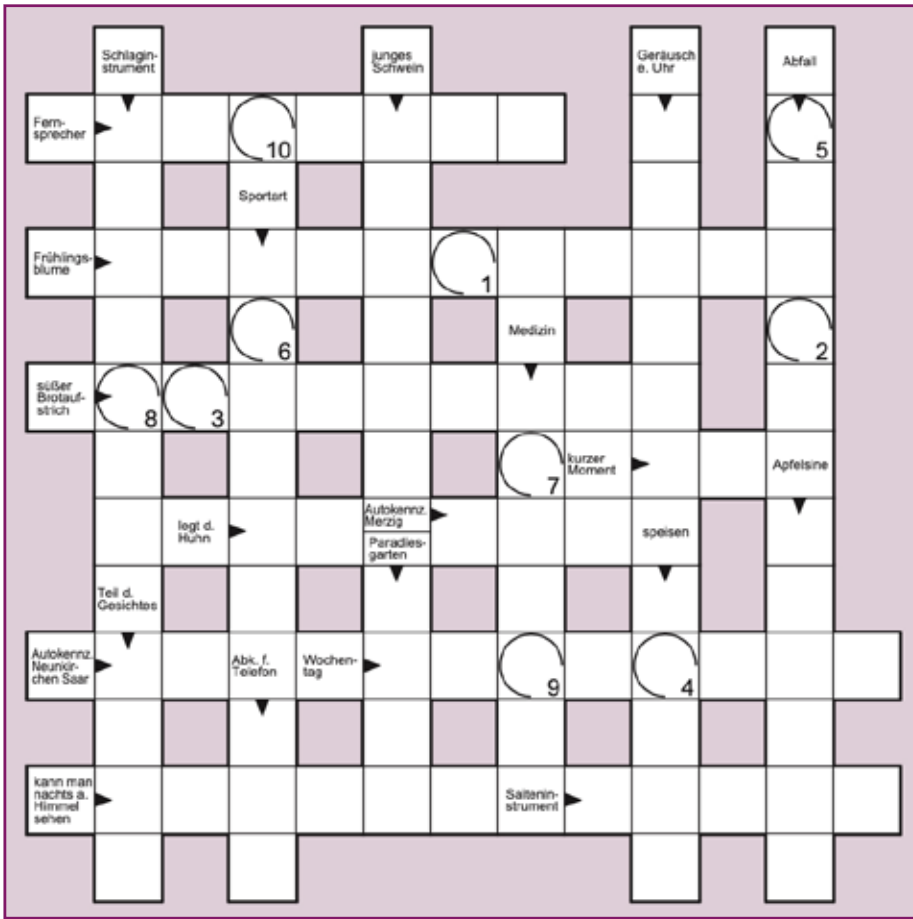
groß genug sein, damit sie nicht im Wasser herumschwimmen. Wenn dein Axolotl der Pinzette hinterherschwimmt, hat er Hunger. Wenn du ihm das Futter fast in den Mund schieben musst, ist es zu viel. Für zwei Axolotl brauchst du ein Aquarium von mindestens 80×40 cm. Für fünf Tiere sollte es 140×40 cm groß sein. Ältere und



Ein ausgewachsener Axolotl wird etwa 23 bis 30 Zentimeter lang  
© Adobe Stock / Wildlife World

das darf nicht erhitzt werden. Geeignete Pflanzen sind Haarnixe, Einblatt, Anubias, Schwertpflanze und Wasserpest. Vor dem Einsetzen sollten sie gut gewässert werden. Setze sie nicht zu nah an den Rand, damit die Axolotl genug Platz zum Schwimmen haben. Pflanzen, die oben breit sind und unten schmal, spenden Schatten und lassen unten viel Platz. Ein Axolotl kann bis zu 20 Jahre alt werden – meistens leben sie etwa 15 Jahre. Du teilst also viele schöne Jahre mit deinem kleinen Wasserdrachen!

Unter <https://axolotl-haltung.de/> findest du ausführliche Informationen über die Axolotl. se



Auch im Internet  
www.es-heftche.de

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin  
für Ihre Stadt und Umgebung

... mehr als nur ein  
Monatsmagazin  
Informativ, lehrreich  
und unterhaltsam

**Silbenrätsel**

Natürlich haben wir auch in dieser Ausgabe ein Silbenrätsel für euch und wünschen euch ganz viel Spaß beim Lösen. Und so geht's: Findet alle neun Begriffe! Die, die ihr ganz sicher kennt, schreibt ihr hin und streicht da- zu die passenden Silben unten aus. Wörter, die euch noch nicht bekannt sind, puzzelt ihr euch dann aus den übrig gebliebenen Silben zusammen. Die ersten Buchstaben von oben nach unten ergeben euer Lösungswort.

1. ... trägt man im Bett

---

2. weibliches Märchenwesen

---

3. großes Bild für die Wand

---

4. geröstetes Weißbrot

---

5. diebischer Vogel

---

6. gelbes Gemüse

---

7. Gewässer zum Schwimmen

---

8. Knick in Buchseite

---

9. Elefanten„nase“

AN-BA-DE-E-EL-ELS-FE-MAIS- OHR-  
POS-RÜS-SCHLAF-SEE-SEL- SELS -TER  
-TER -TOAST - ZUG

Viel Spaß beim Rätseln. se

**Für fleißige Rätselfreunde**

Na, habt ihr euch schon wieder gut in der Schule eingelebt? Zu schnell waren die Sommerferien vorbei und nun geht es wieder ans Lernen. Wir freuen uns immer sehr

trainiert. Man muss wirklich nicht nur am Handy „abhängen“, Denkspiele machen doch jede Menge Spaß und wenn man damit auch noch etwas gewinnen kann – Umso besser! Allzu schwer machen wir es euch nicht. Wir sind schon gespannt, wer

**Die Lösung lautete:**

**„FREIBAD“**

Wir haben wieder fünf Gewinner unter Ausschluss des Rechtsweges gezogen:

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:  
**Jessica Boßlet, Waldmohr**

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:  
**Mats Busch, Blieskastel**

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:  
**Niklas Schaub, Homburg**

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:  
**Martina Hennig, Homburg**

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:  
**Bianca Thommes, Kirkel**

**Herzlichen Glückwunsch**

**Stadtmagazin „es Heftche“®**  
für Homburg und Umgebung

Zum Mitmachen müsst ihr unsere Internetseite besuchen:

**Stichwort: kinderseite hom**  
**www.es-heftche.de - Viel Glück!**  
**Einsendeschluss: 15.09.25**

dieses Mal an unserem Gewinnspiel teilnimmt. Gerne könnt ihr uns im Gewinnspielformular auch mal ein Feedback geben. Wir können euch versichern, dass wir jedes Einzelne lesen. Auf jeden Fall wünschen wir euch ganz viel Spaß beim Rätseln, viel Glück beim Gewinnen und in der Schule auch viel Freude, Action mit Freunden und Familie und einen sonnigen September. Wir wünschen euch viel Spaß beim Rätseln.

über eure zahlreichen Zuschriften zu unseren Rätseln, das zeigt uns ja auch, dass ihr in eurer Freizeit gerne euren Kopf weiter

## Fahrradkurs für Frauen

Wertvolles Angebot im Präventionsprojekt KiBiSS

Gemeinsam mit dem Verkehrssicherheitsberater der Polizei, Heiner Schultz, führten Nicole Berger und Ines Wahle, vom Präventionsprojekt KiBiSS (AQuiS GmbH), das inhaltlich im Jugendamt des Saarpfalz-Kreises angesiedelt ist, wieder einen Fahrradkurs durch.

Vor mehreren Jahren startete KiBiSS dieses Angebot und seitdem erlernten viele Frauen aus dem Saarpfalz-Kreis das Fahrradfahren, die oft aufgrund ihrer Herkunft

und Unsicherheiten zu überwinden. Die Mütter motivierte vor allem der Wunsch ihrer Kinder, gemeinsam einmal Fahrrad fahren zu können. Während des Kurses betreute eine Mitarbeiterin von KiBiSS zwei angemeldete Kinder mit unterschiedlichen Spielen, damit sich die Mutter unbeschwert auf die Inhalte fokussieren konnte. Zu Beginn standen Balanceübungen und das Fahren mit einem Fahrrad ohne Pedalen auf dem Programm, da „das Gleichgewicht der Schlüssel zum Erfolg ist“, betonte Heiner Schultz. Alle Teilnehmerinnen bewältigten die Aufgaben mit Bravour. Am zweiten Tag zeigte sich, dass die Frauen



mit Vorkenntnissen aus der Kindheit es einfacher hatten, die Pedale des Fahrrads zu betätigen und die Balance zu halten. Für diese ging es nun darum, Kurven zu meistern, immer längere Strecken zu fahren und eine Hand rauszustrecken. In den nächsten beiden Tagen wurde die Sicherheit mit verschiedenen Übungen verstärkt. Landrat Frank John hob lobend hervor: „Die Frauen kommen hier zu einer praxisnahen Anleitung sowie zu kompetenter Begleitung in einem unterstützenden Lernumfeld. Ich bin überzeugt, dass diese Initiative nicht nur eine große Bereicherung für die Teilnehmerinnen selbst ist, sondern auch für unsere Gemeinschaft. Der Kurs trägt zur Förderung von Bildung, Sicherheit und Partizipation teil und dafür bin ich den Organisatorinnen von KiBiSS dankbar, denn sie setzen damit Zielvorstellungen im Saarpfalz-Kreis mit um.“ Am letzten Tag wurde bei leckerem selbstgemachten Essen, das Teilnehmende zubereitet hatten, der Kurs positiv reflektiert. Die anwesenden Frauen bekamen von Heiner Schultz Fahrräder geschenkt, welche ihm von Bürgerinnen und Bürgern gespendet und beim CJD Homburg/Saar gGmbH überholt worden waren.



Freudige Gesichter während des Fahrradkurses mit Issa Zalloukha, Noor AL Quraishi, Ines Wahle, Heiner Schultz, Yawa Sobo, Leila Gürkan und Nicole Berger (v. l.)

© Sandra Brettar

Die Freude und Dankbarkeit über die gemachten Erfahrungen war groß und alle Frauen äußerten den Wunsch nach weiteren Zusammenkünften, um mit professioneller Anleitung mehr Sicherheit zu erlangen.  
© Saarpfalz-Kreis

diese Möglichkeit nicht hatten, oder sich aus verschiedenen Gründen unsicher auf dem Fahrrad fühlten. Beim jüngsten Kurs hatten einige Frauen zwar als Kind Fahrrad fahren gelernt, aber sind seit Jahrzehnten nicht gefahren oder in der Vergangenheit einmal gestürzt, so dass die Angst danach zu groß war, um es noch einmal zu probieren. Eine Teilnehmende aus dem Irak konnte als Mädchen nur nachts heimlich die Straße hoch- und runterfahren. Daher freuten sich die Frauen über das Angebot, mit einem Experten im geschützten Rahmen der Jugendverkehrsschule in Homburg, den Versuch zu starten, ihre Ängste

**A. Arend**  
Fenster, Türen  
Wintergärten  
Rollläden  
Insektenschutz  
Glasschäden



Andreas Arend · Industriestraße 5 · 66914 Waldmohr  
Tel. 0 63 73 - 34 75 oder - 90 33 · Fax 0 63 73 - 89 39 66  
info@aarend-fenster.de · www.aarend-fenster.de

## Besuch im reha DruckCenter

### Vertreter der Stadt Blieskastel verschafften sich Überblick

Am 18. Juli 2025 besuchten Vertreter der Stadt Blieskastel das reha DruckCenter auf den Saarbrücker Saarterrassen. Bürgermeister Bernd Hertzler, Hauptdezernent Jens Welsch, Beigeordneter Guido Freidinger sowie Thomas Zimmer vom zuständigen Fachamt kamen gemeinsam mit den Behindertenbeauftragten Carmen Geraci und Wolfgang Giffel, um sich vor Ort ein Bild vom inklusiven Arbeitsumfeld und der reha gmbh als professionellem Dienstleister zu machen.

Im April wurde die Stadt Blieskastel mit dem Zertifikat für gelebte soziale Verantwortung der reha gmbh ausgezeichnet. Die Stadt Blieskastel hatte die reha gmbh mit dem Druck und Versand der Wahlunterlagen beauftragt, um somit qualifizierte und zukunftssträchtige Arbeitsplätze für Menschen mit Handicap zu fördern. Das Soziale Siegel – Verantwortung sichtbar machen. Die reha gmbh vergibt das Soziale Siegel seit 2020 an Kunden, die sich durch ihre Zusammenarbeit mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung aktiv für Teilhabe und Inklusion einsetzen. Die Stadt Blieskastel zählt seit diesem Jahr zu den Trägern dieser Auszeichnung. Einblicke in gelebte Inklusion. Während des Rundgangs erhielten die Gäste konkrete Einblicke in die organisierten Arbeitsabläufe und eingespielten inklusiven Teams in den Bereichen Druck und Druckweiterverarbeitung. Dabei wurde deutlich: Inklusion ist bei der reha mbh kein Schlag-

wort, sondern gelebte Praxis. „Wir setzen uns täglich dafür ein, dass Menschen mit Handicap ihren Platz im Arbeitsleben finden und echte Teilhabe erfahren“, erklärt Thomas Vogelgesang, Geschäftsführer der reha gmbh. „Mit dem Sozialen Siegel würdigen wir Partner wie die Stadt Blieskastel, die durch die Vergabe von Aufträgen an unsere Werkstatt nicht nur auf Qualität setzen, sondern auch ein starkes gesellschaftliches Zeichen setzen. Dieses Siegel ist Anerkennung, aber auch sichtbares Be-

kenntnis zur sozialen Verantwortung.“ Ein Nebenaspekt des Besuchs war auch die Vorstellung eines nachhaltigen Produkts aus der Schreinerei: der sogenannte Sprossenschützer. Die wiederverwendbaren Holzvorrichtungen dienen dem Pflanzenschutz im Wald – komplett ohne Kunststoff oder Metall. Die Gäste zeigten sich interessiert und nahmen ein Muster zur Weitergabe an die zuständigen Fachstellen mit.

Unter [www.rehagmbh.de](http://www.rehagmbh.de) finden Sie weitere Infos über die reha gmbh. © Uwe Bregel



Vertreter der Stadt Blieskastel zu Besuch im reha DruckCenter  
© Tim Wagner, Reha GmbH

Auch im Internet  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin  
für Ihre Stadt und Umgebung

**Werde auch Du Fan**

Finde uns auf  
**Facebook**

[facebook.com/esHeftche](https://facebook.com/esHeftche)

  
ubiMaster

**ubiMaster**  
Kostenlose Online-Nachhilfe  
statt Stress in der Schule!

Mit Deinem Giro4You-Konto  
jetzt kostenfrei Nachhilfe  
nutzen und dadurch über  
150 Euro im Monat sparen!

Weitere Informationen unter:  
[www.ksk-saarpalz.de/ubimaster](http://www.ksk-saarpalz.de/ubimaster)



**Weil's um mehr als Geld geht.**

**Du steckst bei Deinen Hausaufgaben fest oder hast in der Schule etwas nicht verstanden?**

- ✓ Lerne per Chat oder Videochat mit  
geprüften Nachhilfelehrerinnen und -lehrern
- ✓ 7 Tage/Woche
- ✓ 1:1 persönliche Nachhilfe
- ✓ Unbegrenzte Lernunterstützung & Nachhilfe  
in Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch,  
Physik, Chemie &
- ✓ 5. - 13. Klasse (alle Schulformen), Azubis



Kreissparkasse  
Saarpfalz

## Der Rechtsexperte informiert

*Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann berät Sie gerne*



Liebe Leserinnen und Leser, auch in dieser Ausgabe wird Sie Tanja Matheis von der Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann im Stadt-

magazin „es Heftche“<sup>®</sup> rund um Ihre Rechte informieren. Alle bisher veröffentlichten Teile finden Sie auch immer im Internet auf unserer Website [www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de).

### Der Testamentsvollstrecker – der verlängerte Arm des Erblassers - Den eigenen, letzten Willen durchsetzen und Streit unter de

Den Begriff Testamentsvollstrecker hat sicherlich jeder schon einmal gehört, und doch wird viel zu selten ein Testamentsvollstrecker eingesetzt. Dabei ist die Anordnung einer Testamentsvollstreckung das Gestaltungsmittel, mit dem die eigene Nachfolge individuell und zielgerichtet gesteuert werden kann.

Ein Testamentsvollstrecker hat viele Aufgaben, Rechte und Pflichten, die im Einzelnen von den Anordnungen des Erblassers abhängen. Dennoch lässt sich die Frage „was ist, bzw. was macht ein Testamentsvollstrecker?“ einfach beantworten: Der Testamentsvollstrecker setzt den Willen des Verstorbenen um. Hierzu wird uns von Mandanten und Zuhörern unserer Vorträge regelmäßig die Frage gestellt: Müssen nicht

die Erben ohnehin tun, was der Erblasser in seinem letzten Willen festgelegt hat? Ja und nein, denn was so einfach klingt, ist oft schwierig, wenn

#### 1. die Erben den Willen des Erblassers nicht beachten oder nicht verstehen (wollen)

Die Erben sind abgesehen von einigen gesetzlich geregelten Ausnahmen relativ frei in der Umsetzung des letzten Willens und können sich zum Beispiel innerhalb der Erbengemeinschaft einvernehmlich über die Anordnungen des Erblassers hinwegsetzen. Zudem: Der Wille des Erblassers kann von verschiedenen Erben auch durchaus unterschiedlich interpretiert werden. Nicht zu vergessen, dass das Eigeninteresse der einzelnen Erben oft den eigentlichen Willen des Erblassers überlagert. Der Testamentsvollstrecker setzt die Anweisungen des Erblassers in dessen wohlverstandem dem Willen um und auch durch. Er sorgt dafür, dass alle Aufgaben und Vermächnisse erfüllt werden, wenn Sie auch nicht dem Willen einzelner Erben entsprechen mögen, zum Beispiel wenn ein großer Betrag an eine wohltätige Organisation gespendet werden soll. Die Verwaltung des Nachlasses wird den Erben für den Zeitraum der Testamentsvollstreckung entzogen und der Nachlass so vor deren Zugriff geschützt. Möchte der Erblasser etwa vermeiden, dass sein Unternehmen voreilig liquidiert, seine wertvolle Kunstsammlung oder Immobilien „verramscht“ werden, ist der Testamentsvollstrecker die ideale Wahl

#### 2. die Erben zerstritten sind

Eine zerstrittene oder auch nur uneinige Erbengemeinschaft ist für die Abwicklung

des Nachlasses und die anschließende Auseinandersetzung ein großes Problem, denn Miterben können den Nachlass nur gemeinschaftlich verwalten und sind bei entscheidenden Maßnahmen auf die Zustimmung aller Miterben angewiesen. Bildlich gesprochen sitzen die Erben in einem Boot, rudern sie aber in unterschiedliche Richtungen, kommt niemand vorwärts. Ist ein Testamentsvollstrecker eingesetzt, nimmt er das Ruder in die Hand und steuert in die richtige Richtung. Als neutrale und zur Objektivität verpflichtete Person kann er zwischen zerstrittenen Erben vermitteln und als zentraler Ansprechpartner für eine sachliche Kommunikation in der Erbengemeinschaft sorgen.

#### 3. die Erben schutzbedürftig sind

Ein Testamentsvollstrecker kann auch zum Schutz der bzw. einzelner Erben eingesetzt werden. Ist ein Erbe oder Miterbe minderjährig, möchten Erblasser oft vermeiden, dass deren Erbe in die Hände der sorgeberechtigten Personen gerät. Der Testamentsvollstrecker verwaltet in solchen Fällen das Erbe der Minderjährigen bis zu dem vom Erblasser festgelegten Zeitpunkt und schützt dessen Vermögen vor einem eventuellen unliebsamen Zugriff. Ist ein Erbe verschuldet, droht dessen Erbe durch diese Schulden aufgezehrt zu werden. Durch die Testamentsvollstreckung kann der Zugriff von Gläubigern des Erben auf den Nachlass abgewehrt werden. Auch das ererbte Vermögen eines behinderten Erben kann durch den sogenannten „Sozialhilferegress“ aufgezehrt werden. Durch die richtige Anordnung einer Testamentsvollstreckung kann die Versorgung des behinderten Erben sichergestellt, ein Begriff des Sozialhilfeträgers aber dennoch verhindert werden.

#### 4. die Erben entlastet werden sollen

Eine Nachlassabwicklung kann eine Mammutaufgabe sein, der nicht jeder gewachsen ist. Schon bei einem einfach struk-

## FRIES & HERRMANN

### Anwaltskanzlei

Fachanwälte für Erbrecht, Familienrecht und Verkehrsrecht  
VorsorgeAnwälte (Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung)  
Testamentsvollstreckung, Vermögensnachfolgeplanung

Kanzlei Blieskastel  
Schlossbergstraße 2  
66440 Blieskastel  
Tel.: (0 68 42) 25 23  
Fax: (0 68 42) 5 25 59  
[kanzlei@fries-herrmann.de](mailto:kanzlei@fries-herrmann.de)

QUALITÄT DURCH  
FORTBILDUNG  
Fortbildungszertifikat der  
Bundesrechtsanwaltskammer

Kanzlei am Rotenbühl  
66123 Saarbrücken-Rotenbühl  
(Post nur über Kanzlei Blieskastel)  
Tel.: (06 81) 91 00 30 61  
Fax: (0 68 42) 5 25 59  
[kanzlei@fries-herrmann.de](mailto:kanzlei@fries-herrmann.de)

Mitglied bei VorsorgeAnwalt e.V. ([www.vorsorgevollmacht-anwalt.de](http://www.vorsorgevollmacht-anwalt.de))

DSE Geschäftsstelle Deutsche Schiedsgerichtbarkeit für Erbstreitigkeiten

turierten Nachlass sind die Erben mit einer Vielzahl von parallel zu erledigenden Aufgaben konfrontiert, wie Beerdigung, Sicherung des Nachlasses, Wohnungsauflösung, Durchsicht aller Unterlagen, Kündigung bzw. Fortführung von Verträgen, Geltendmachung von Forderungen, Bezahlung von Rechnungen, Erfüllung von Auflagen und Vermächtnissen, Konten- und Grundstücksumschreibungen, Erstellung und Abgaben der Erbschaftssteuererklärung und ausstehender Einkommenssteuerklärungen und vieles mehr. Je komplexer der Nachlass strukturiert ist, sich also aus mehreren Vermögenswerten wie Immobilien, Firmen- oder Firmenbeteiligungen, Geldanlagen etc. zusammensetzt, desto vielfältiger und schwieriger gestalten sich die Aufgaben und steigen die Anforderungen an die Erben, den Nachlass fehlerfrei abzuwickeln.

All diese Aufgaben treffen den Erben neben seiner eigenen Lebensführung und erweisen sich nicht selten, gerade für weit entfernt lebende Hinterbliebene, als nicht erfüllbar. Ein qualifizierter und erfahrener Testamentsvollstrecker übernimmt alle anstehenden Aufgaben, entlastet die Erben und steht als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung.

**Fazit: Durch die Bestellung eines Testamentsvollstreckers ist gewährleistet, dass die Anordnungen des Erblassers exakt befolgt und umgesetzt werden und gegebenenfalls die „schützende Hand“ des Testamentsvollstreckers einen Zugriff durch unbefugte Dritte verhindert.**

Die erfahrene Fachanwältin für Erbrecht und zertifizierte Testamentsvollstreckerin, Rechtsanwältin Tanja Matheis, Kanzlei Fries und Herrmann aus Blieskastel/Saarbrücken, berät Sie gerne.

Weitere interessante Informationen über die Kanzlei Rechtsanwältin Monika Fries & Rechtsanwalt Klaus Herrmann, Ihre Fachanwaltskanzlei für Erbrecht, Vermögensnachfolge sowie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung: Schlossbergstraße 2, 66440 Blieskastel, Telefon 06842-2523 oder 06842-53022, E-Mail: [kanzlei@fries-herrmann.de](mailto:kanzlei@fries-herrmann.de). Infos auch online unter: [fries-herrmann.de](http://fries-herrmann.de). RA Rechtsanwältin Tanja Matheis, Fachanwältin für Erbrecht, Zertifizierte Testamentsvollstreckerin (AGT)

## Neue Ferngläser für junge Vogelbeobachter

*Rotary-Clubs unterstützen AG der Geschwister-Scholl-Schule*

Anlässlich der offiziellen Auszeichnung der Geschwister-Scholl-Schule in Blieskastel als Biosphärenschule übergaben Vertreter der Rotary-Clubs Homburg-Zweibrücken und Homburg-Saarpfalz neue Ferngläser an die Schul-AG „Natur“. Die Clubs förderten die Anschaffung mit insgesamt 1.000 Euro.

Die Schule liegt idyllisch an der Blies und verbindet Technik mit Natur- und Umweltschutz, u.a. durch ein eigenes Windrad und Obstbäume mit Nisthilfen auf dem Schulgelände. „Auch die heimische Vogelwelt liegt uns sehr am Herzen. Mit den neuen Ferngläsern können unsere Schülerinnen und Schüler die Artenvielfalt nun noch intensiver erleben“, sagten Schulleiter Sascha Matheis und AG-Leiter Markus Persch. In unmittelbarer Nähe der Schule lassen sich Rotmilan, Weißstorch

und Orpheusspötter beobachten. Auch Pirol und Nachtigall sind regelmäßig zu hören. Die AG (Arbeitsgemeinschaft) dokumentiert ihre Beobachtungen im Jahresverlauf und fördert so Artenkenntnis und Umweltbewusstsein. „Hier entsteht wertvolles Wissen für die Zukunft – genau solche Projekte wollen wir unterstützen“, sagte Thomas Brachtendorf vom Rotary-Club Homburg-Zweibrücken. Die Clubs engagieren sich langfristig für Nachhaltigkeit in der Biosphäre Bliesgau.

Als MINT-freundliche Schule stärkt die Geschwister-Scholl-Schule mit dem Wahlpflichtfach „Technik und Klima“ naturwissenschaftliche Kompetenzen und sensibilisiert für Klima- und Naturschutz. © Helga May-Didion/Öffentlichkeitsarbeit RC Homburg-Zweibrücken



Schülerinnen und Schüler mit ihrem AG-Leiter Markus Persch und Schulleiter Sascha Matheis sowie Vertretern der beiden Rotary-Clubs Homburg-Zweibrücken und Homburg Saarpfalz © Mathias Glahn

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin  
für Ihre Stadt und Umgebung  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

Einfach das bessere Magazin...  
... eben weil's gelesen wird!

Mehr als ein Monatsmagazin  
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

# HomBuch 2025

## Besondere Begegnungen

Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Anke Rehlinger wird Homburg vom 8. bis 14. September und am 15. November zur zentralen Lese- und Kulturstätte in der Region. Auf insgesamt fünf Schauplätze verteilt, sind das folgende Orte: das Gymnasium Johanneum, Siebenpfeifferhaus Homburg, Eden Cinehouse, Kulturzentrum Saalbau und die Galerie Julia Johannsen.

Folgende Neuerungen und Highlights erwarten Sie: • **Neues Format „Heimspiel“:** Auftakt mit SR Fernseh- und Sternekoch Cliff Hämmerle Die „Junge HomBuch“, Lesung aus der Weltneuheit „IRIDA“ - mit Bestseller-Autor Markus Heitz und Premiere mit Schreibwettbewerb „Homburger Schreibfeder“; Jury-Vorsitz hat Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot. • **HomBuch Exklusiv** – Claudia Michelsen präsentiert mit „Starke Frauen“ ein ganz persönliches Portrait der Grande Dame



Ulrich Wickert zählt zu den bekanntesten Journalisten Deutschlands und gilt als ausgewiesener Frankreich-Experte  
© Markus Tedeskinio

Marlene Dietrich im November • **Premiere mit Multimedia-Lesung:** Carsten Henn liest aus seinem Roman „Der Buchspazierer“, anschließend Vorführung der Verfilmung • **„Fragen an den Autor“:** Robin Alexander, Top-Journalist in Berlin, in der Sendung bei Kai Schmieding • **Deutsch-Französischer Freundschaftspreis** für den renommierten Journalisten Ulrich Wickert • **Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann:** Aktualität des Werkes „Zauberberg“: Lesung und Vernissage mit Sabine Göttel in der Galerie Julia Johann-

sen „Besondere Begegnungen“ verspricht Veranstalter Hans-Joachim Burgardt auch mit diesem Programm. Prominente Künstler\*innen, Autor\*innen und Musiker\*innen geben sich in Homburg ein Stelldichein. Offiziell startet die HomBuch-Woche am Montag, 8. September im Siebenpfeifferhaus: Cliff Hämmerle, der beliebte Ster-



Das Team der HomBuch 2025 (v.l.n.r. Birgit Klein, Jasmin Hahn, Vera Backes, Hans-Joachim Burgardt, Frank Johannsen, Julia Johannsen, Anke Birk, Peter König)  
© HomBuch

ne- und TV-Koch eröffnet die Premiere des neuen Formates „Heimspiel“. Mit von der Partie sind Verena Sierra und Michael Koch: das Trio ist aus den Sendungen rund um das Kochbuch „Mit Herz am Herd“ von Cliff Hämmerle bekannt. Die ZuschauerInnen dürfen sich auf Einblicke in die Kniffe der Experten freuen. „Wir schreiben das im letzten Jahr neu gegründete Format „Junge HomBuch“ mit der Lesung aus „IRIDA und die Stadt der Geheimnisse“ von Bestseller-Autor Markus Heitz fort“, erläutert Burgardt das junge Konzept. Zusätzlich lobt die HomBuch den Schreibwettbewerb „Homburger Schreibfeder“ aus und fördert damit kreatives Schreiben der Unterstufen. Die besten Geschichten werden mit dreistelligen Geldpreisen für die Klassenkassen prämiert. Veranstalter Hans-Joachim Burgardt ergänzt: „Mit Markus Heitz haben wir sowohl einen Bestseller-Autor für Kinder und Jugendliche als auch einen erfahrenen Projektleiter. Und für den Vorsitz der Jury konnten wir Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot gewinnen. Schon jetzt sind wir sehr gespannt auf die Ergebnisse“, so Burgardt. Direkt aus Salzburg eingeflogen performt Hera Lind am Mittwochabend mit ihrem Solo- Auftritt „Zwischen Superweib und Schleuderprogramm“. Die klassische Sängerin, Moderatorin und Bestseller-Autorin

von Frauenromanen wie „Ein Mann für jede Tonart“ oder „Das Superweib“, die allesamt im Kino oder TV verfilmt wurden, erzählt mit Charme und Selbstironie von Erfolgen, Herausforderungen und dem Mut, immer wieder neu anzufangen. Ihr neuestes Buch „Um jeden Preis“ belegt aktuell Spiegel Bestseller Platz 1 und ist ein Roman, der auf einer wahren Geschichte basiert. Hochkarätige Gäste gestalten das Programm: Ulrich Wickert zählt zu den bekanntesten Journalisten Deutschlands und gilt als ausgewiesener Frankreich-Experte. Er ist diesjähriger Preisträger des

Deutsch-Französischen Freundschaftspreises. In Ihrer Eigenschaft als Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland für die deutsch-französischen Beziehungen wird Ministerpräsidentin Anke Rehlinger den Preis, verbunden mit einer Laudatio, persönlich an Wickert



Mit Herz am Herd, v.l.n.r.: Michel Koch, Cliff Hämmerle, Verena Sierra  
© SR/Pasquale D'Angiolillo

überreichen. Geboren 1942 in Tokio ist Wickert profunder Kenner und Vermittler zwischen beiden Nationen. Mit seiner Neuerscheinung „Salut les amis“ berichtet er am Donnerstagabend über die persönlichen Eindrücke der deutsch-französischen Beziehungen aus Sicht des Journalisten. Carsten Henn war bereits mit einer Genuss-Lesung („Der Gin des Lebens“ / Kulinarischer Kriminalroman) 2020 in



*Claudia Michelsen präsentiert mit „Starke Frauen“ ein ganz persönliches Portrait der Grande Dame Marlene Dietrich im November*  
© Stefan Klüter



*Die „Junge HomBuch“, Lesung aus der Weltneuheit „IRIDA“ - mit Bestseller-Autor Markus Heitz*  
© Manuel Gutjahr

Homburg zu Gast. Als Restaurantkritiker, Weinjournalist und Autor zählen neben Kriminalromanen auch Liebeskomödien, Theaterstücke und ein Bilderbuch zu seinen Genres. Mit „Der Buchspazierer“ in der Verfilmung mit Christoph Maria Herbst in der Titelrolle gelang ihm die zweijährige Platzierung auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Im Eden Cinehouse wird Henn aus seinem Werk lesen, im Anschluss wird der Film gezeigt. Mit Sabine Göttel, wird erstmals eine als Lyrikerin bekannte Autorin bei der HomBuch zu Gast sein. Freiberuflich als Schriftstellerin und Literatur-Dozentin an der Leibniz-Universität Hannover erhielt Göttel den Kurt-Sigel-Lyrik-Preis des PEN-Zentrums Deutschland und 2023 den Feldkircher Lyrikpreis. Zu Ehren des 150. Geburtstages von Thomas Mann spricht Göttel am Samstag mit einer eigens zu diesem Anlass verfassten essayistischen Keynote über Manns Zauberberg: „In einer von Kriegen und Hass erschütterten Welt war und ist ‚Der Zauberberg‘ eine Schule der Humanität und ein Plädoyer für die Demokratie“, so die Schriftstellerin. Zur Lesung wird die Ausstellung „Magic-Mountains“ in der Galerie Julia Johanssen eröffnet. Das inhaltliche Konzept von Literatur – Kunst – Musik hat sich bewährt, greift aktuelle Themen auf und gibt ihnen eine Plattform: am Sonntag spricht Robin

Alexander, der zu den Top-Journalisten im politischen Berlin zählt, mit Kai Schmieding über sein neuestes Buch. „Letzte Chance – Der neue Kanzler und der Kampf um die Demokratie“ steht auf Platz 1 der Spiegel Bestseller-Liste. 2013 mit dem renommierten Theodor-Wolff-Preis ausgezeichnet führen seine Publikationen die Bestseller-Listen an. In der Sendung „Fragen an den Autor“ spricht der versierte Moderator Kai Schmieding im Dialog mit Alexander über die gewaltigen Herausforderungen, die Deutschland während der Kanzlerschaft von Friedrich Merz erwarten. Claudia Michelsen ist eine der viel beschäftigten und vielseitigen deutschen TV- Schauspielerinnen. Unter dem Titel „Starke Frauen“ präsentiert sie ein ganz persönliches Porträt der großen Stilikone Marlene Dietrich. Anhand von Tagebucheinträgen, Briefen und Gedichten zeigt Michelsen neue Einblicke in das Leben der Dietrich, bekannt als laszive Femme fatal. Dazu gehören Gedanken, Ängste und Gefühle, wie man sie sich niemals träumen lassen würde. Für ihr facettenreiches Spiel wurde Michelsen mit dem Hessischen Fernsehpreis (2012), der Goldenen Kamera (2013) sowie dem Grimme-Preis in zwei aufeinanderfolgenden Jahren (2013: „Der Turm“, 2014: „Grenzgang“) ausgezeichnet. Veranstalter Hans-Joachim Burgardt, Hom&Buch Kulturmanagement GmbH, blickt mit froher Erwartung und Stolz auf das gelungene Programm der HomBuch 25: „Ich freue mich auf die HomBuch 2025, die persönlichen Begegnungen und danke namentlich allen Sponsoren: Buchholz Fachinformationsdienst, prowin international, Jure Rechtsanwälte, Villa Lesing-Liberale Stiftung Saar, Kreissparkasse Saarpfalz, Kreis- und Universitätsstadt Homburg, Stadtwerke Homburg, Karlsberg Brauerei, Urania Steuerberatungsgesellschaft mbH, Jeromin Ambiente, Saarpfalz-kreis, Schilder Kawolus, Reifenservice

Wagner und insbesondere dem Hauptsponsor Dr. Theiss Naturwaren, ohne deren Engagement dieses anspruchsvolle Programm nicht realisierbar wäre.“ Zu den diesjährigen Kooperationspartnern gehören die Galerie Julia Johanssen, die Protestantische Kirchengemeinde Homburg,



*Direkt aus Salzburg eingeflogen performt Hera Lind am Mittwochabend mit ihrem Solo- Auftritt „Zwischen Superweib und Schleuderprogramm“*  
© Schneider-Press/Erwin Schneider

die Stadt Homburg, das Eden Cinehouse, das Gymnasium Johanneum und der Saarländische Rundfunk mit SR2 KulturRadio. Der Vorverkauf beginnt ab 22. Juli über Ticket Regional [www.ticket-regional.de/HomBuch](http://www.ticket-regional.de/HomBuch) sowie in der Buchhandlung Hahn/Limbach und in der Tourist-Info/Homburg. Zum Abschluss der HomBuch 25 können sich die Besucher unter dem Format HomBuch Exklusiv auf eine ganz besondere musikalische Lesung freuen. Aus vertraglichen Gründen wird der sehr bekannte Künstler erst am 4. August genannt. Die Presse wird zu gegebenem Zeitpunkt informiert, zeitgleich startet dann auch der Vorverkauf über die genannten Kanäle.

**Alle weiteren Informationen zum Programm und auch dazu finden sich auf [www.hombuch.de](http://www.hombuch.de). © HomBuch**

## Ihr Augenoptiker in Homburg






**ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN**  
**ROMAN WAGNER**  
DER AUGENOPTIKER

**Harald Gutmann**  
Augenoptiker  
Geschäftsführer

**Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH**  
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel. (0 68 41) 70 30 21 0  
E-Mail: [homburg@optik-wagner.de](mailto:homburg@optik-wagner.de) · Internet: [www.roman-wagner.de](http://www.roman-wagner.de)

# „Erdrutschsieg“ für 108 Kilometer langen Wanderweg

*Bliessteig ist Deutschlands Schönster Wanderweg 2025*

Der Bliessteig wurde am 13. August im Schlossberghotel Homburg vom renommierten Wandermagazin mit dem Titel „Deutschlands Schönster Wanderweg 2025“ in der Kategorie „Mehrtagestouren“ ausgezeichnet.

Wanderexperte und Jurymitglied Manuel Andrack überreichte Landrat Frank John, dem Team der Saarpfalz-Touristik und der Stabsstelle Nachhaltige Entwicklung und Mobilität vor rund 65 Teilnehmenden feierlich den Siegerpokal. Der Bliessteig konnte sich als Mehrtagestour gegen die starke Konkurrenz von neun Mitbewerbern aus ganz Deutschland durchsetzen. „Wir freuen uns riesig über den Titel und sind von dem Gewinn immer noch ganz überwältigt“, führte Landrat Frank John bei der Preisverleihung aus und sagte weiter: „Mein besonderer Dank gilt den Teams der Saarpfalz-Touristik und der Stabsstelle Nachhaltige Entwicklung und Mobilität, die einen tollen ‚Wahlkampf‘ für den Weg gemacht haben und natürlich allen Wanderbegeisterten, Einheimischen und Gästen, die ihre Stimme für den Bliessteig abgegeben haben.“ Der Bliessteig hatte bei den Online-Stimmen von Wahlbeginn an immer auf den vorderen Plätzen gelegen. Am Ende kamen zu den 3.595 online abgegebenen Stimmen noch einmal 3.962 ausgefüllte Wahlkarten hinzu, sodass der Bliessteig schlussendlich 7.557 Wahlstimmen für sich verbuchen konnte. Damit liegt er mit 25,32 Prozent aller Stimmen weit vor den Zweit- und Drittplatzierten, dem Albsteig Schwarzwald (16,28 Prozent) und dem Kammweg Erzgebirge-Vogtland (15,21 Prozent). „Deutschlands Schönster Wanderweg 2025“ – Ein Erfolg auf vielen Ebenen und eine besondere Auszeichnung für unsere Heimat Vom 1. März bis zum 30. Juni 2025 konnten Wanderbegeisterte ihre Stimme für ihren Lieblingsweg abgeben. Sage und schreibe 46.027 Wanderfans aus dem gesamten Bundesgebiet haben sich beteiligt und über 67.000 Häkchen in der Kategorie Tagestouren und/oder Mehrtagestouren gemacht. Ein starkes Zeichen für die Begeisterung am Wandern quer durch Deutschland. Die Wege wur-

den von einer hochkarätigen Jury mit prominenten Köpfen der Wanderszene unter über 100 Bewerbern ausgewählt: Manuel Andrack, Wanderexperte und Autor, Kathrin Heckmann (alias Fräulein Draußen), Spiegel-Bestsellerautorin, Extremwanderer Thorsten Hoyer, der Chefredakteur des Wandermagazins, sowie „Hegefire“, einer der reichweitenstärksten deutschen Outdoor-Influencer mit über 300.000 Followern. „Allein die Nominierung war bei so einer großen Konkurrenz für uns schon eine Auszeichnung und zugleich die Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind und nun Gas geben mussten, um das Ziel zu erreichen. Dass wir schlussendlich so eindeutig gewonnen haben, ist für

Diesen und weitere  
Berichte finden Sie auch  
auf unserer Website unter:  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

uns ein riesiger Erfolg auf vielen Ebenen. Allem voran symbolisiert der Titel die besondere Wanderqualität, die der Bliessteig und das UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau und der Saarpfalz-Kreis zu bieten haben. Die Auszeichnung verhilft dem Bliessteig, der bereits als ‚Qualitätswanderweg‘ vom Deutschen Wanderverband und als ‚Leading Quality Trail – Best of Europe‘ vom Europäischen Wanderverband ausgezeichnet wurde, zu einer großen deutschlandweiten Bekanntheit und verleiht unserer Wanderregion eine überregionale Strahlkraft“, freute sich Wolfgang Henn, Geschäftsführer der Saarpfalz-Touristik. Und Torsten Czech, Fachbereichsleiter der Stabsstelle Nachhaltige Entwicklung und Mobilität, betonte weiter: „Grundlage für diesen tollen Erfolg ist natürlich eine einwandfreie Beschaffenheit des Weges. Diese verdanken wir unserem professionellen Wegemanagement unter der Leitung von Maurice Eickhoff mit den hauptamtlichen Wegemanagern Marion Gölzer und Thomas Menges, dem ehren-

amtlichen Wegepaten des Bliessteigs, Lukas Boßlet, sowie dem Netzwerk aus SaarForst, Bauhöfen, Forst- und Landwirtschaftsbetrieben, Eigentümern und weiteren beteiligten Akteuren, deren Arbeit professionell Hand in Hand läuft.“ Neben der hohen Qualität besticht der 108 Kilometer lange Bliessteig, der in neun Etappen eingeteilt ist, durch die sanft hügelige Landschaft, an Streuobstwiesen sowie an Buntsandsteinfelsen auf waldreichen Wegen vorbei – immer mal wieder das Wasser der Blies im Blick. Dabei gibt es vieles zu entdecken: geschichtsträchtige Orte, aber auch viel Natur sowie ab und an wimmelndes Leben in der Blies. Der Bliessteig – Leuchtturm für den Wandertourismus Doch die Qualität und Schönheit des Weges sind nicht der alleinige Grund dafür, dass der Bliessteig zu Deutschlands schönstem Wanderweg gewählt wurde. „Unser professioneller Wahlkampf für den Weg mit einer Marketing-Kampagne wie Bliessteig-Flyer, Poster, Wahlkarten, Brottüten, Social-Media und verschiedene Werbeartikel haben uns den Titelgewinn eingebracht“, so Katrin Thieser vom Team der Saarpfalz-Touristik, die auch nochmals betont, dass es der Unterstützung des großen Netzwerkes an verschiedenen Partnern und nicht zuletzt den Stimmen der einheimischen Bevölkerung zu verdanken ist, dass der Bliessteig den ersten Platz belegt. „Der Titelgewinn ist Chance und Ansporn, den Bliessteig, aber auch die gesamte Wanderregion noch bekannter zu machen“, ergänzte Landrat Frank John, „zumal im Herbst das Biosphärenreservat Bliesgau und der Saarpfalz-Kreis auf dem Weg zur Qualitätsregion Wanderbares Deutschland voraussichtlich das Ziel erreichen wird und dann zur Königsklasse der Wanderregionen in Deutschland gehört.“ Der Erfolg gründet auf einem hervorragend ausgeschilderten Wegenetz, das mit rund 500.000 Euro vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie des Saarlandes bezuschusst wurde. Hinzu kommt die vorbereitende Wanderkonzeption, gefördert aus dem LEADER-Programm der Europäischen Union und des Saarlandes mit insgesamt 84.567 Euro.

Weitere Informationen zum Bliessteig und zum Thema Wandern: Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4, 66440 Blieskastel, Tel.: 0 68 41 - 104 71 74; Email: [touristik@saarpfalz-kreis.de](mailto:touristik@saarpfalz-kreis.de); Internetseite: [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de)



**Unsere neue Website hat viele neue und praktische Funktionen zu bieten, die Sie begeistern werden:**

- ✓ Newsticker mit chronologischen Meldungen
- ✓ Neue Struktur für mehr Übersichtlichkeit
- ✓ Tagesaktuelle Nachrichten aus der Region
- ✓ Übersichtlicher Veranstaltungskalender
- ✓ Blätterversion der aktuellen Ausgaben
- ✓ und vieles vieles mehr...

**Besuchen Sie jetzt unsere neue Website unter [www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)**

## Keltersaison 2025 bei dem OGV Höchen e. V.

Verein freut sich über interessierte Bürger:innen

Die Keltersaison 2025 steht vor der Tür und wir freuen uns auf die Produktion des neuen Apfelsaftjahrgangs. Ab dem 15. September nehmen wir in der Obstverwertung (Saar-Pfalz-Straße 87) immer montags von 17:00 – 18:00 Äpfel an.

Jeweils am darauffolgenden Dienstag wird der Saft dann gepresst und in 3L und 5L Beutel abgefüllt. Mit diesen festen Zeiten sollen längere Lagerzeiten vermieden werden und das Obst am Wochenende geerntet und dann frisch verarbeitet werden. Zu den Annahmezeiten können für 0.50€/Stück Raschelsäcke, geeignet für den Transport von je 25-kg Äpfel, erworben werden. Gerne kann die Anlieferung, nach Terminvereinbarung mit Hr. Weckler (06826 8791), auch zu anderen Zeiten erfolgen. Wir freuen uns über Unterstützung bei der Saftherstellung. Die Produktion wird in der Obstverwertung in Höchen durchgeführt und dauert mit 4 - 6 Personen ca. 2.5h. Wer gerne mal reinschnuppern möchte, kann mit Hr. Hares (0176 62890120) Kontakt aufnehmen. Mit einem Euro pro Monat leistest Du einen wichtigen Beitrag zu unserer Vereinstätigkeit: Wir lassen die Streuobstwiese in Höchen wachsen und machen sie zum Treffpunkt im Grünen für Klein & Groß. Wir erhalten und erweitern die Kelterei und die Brennerei zur Obstverwertung im Ort. Wir bieten Fortbildungskurse an, z. B. den Obstbaumschnittkurs. Wir organisieren Gartentreffs zum gegen-

seitigen Kennenlernen & Austausch von Erfahrung, Samen und Stecklingen. Wir vermitteln Informationen und Kursangebote vom Landesverband der Obst- & Gartenbauvereine Saarland/Rheinland-Pfalz. Wir stellen gelegentlich Kontakte her zwischen Grundstücksverkäufern und interessierten Käufern/Pächtern. Wir setzen uns generell ein für die Pflege und den Erhalt unserer Kulturlandschaft und vermitteln Wissen über Herkunft & Herstellung von Nahrungsmitteln aus dem eigenen Lebensraum.

Diese Einladung geht an alle Geschlechter und alle Altersklassen. Wir sind sehr darauf bedacht, auf die persönlichen Umstände und anderweitiges Engagement unserer Mitglieder Rücksicht zu nehmen und betonen, dass jegliche Teilnahme an Vereinsaktivitäten und Einsätzen absolut im eigenen Ermessen erfolgen soll. Wer sich einfach „nur“ als Fördermitglied engagieren möchte, ist in dieser passiven Rolle herzlich willkommen im OGV Höchen! Euer Obst- & Gartenverein Höchen e. V.

Damit Kinder sich sicher dabei fühlen, Erste Hilfe zu leisten und professionelle Hilfe zu alarmieren, bietet das Kinder- und Jugendbüro Homburg gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz in Homburg einen Erste Hilfe-Schnupperkurs für Kinder an. Dieser findet am Samstag, 13. September, statt. In diesem spannenden und lehrreichen Kurs für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren lernen die Teilnehmenden, Verletzungen zu versorgen, andere zu trösten und natürlich auch die wichtigen Telefonnummern, um professionelle Hilfe zu bekommen. Als besonderes Highlight ist die Besichtigung eines Rettungswagens (RTW) geplant, bei der die Kinder hautnah erleben können, wie Rettungskräfte arbeiten. Der Erste Hilfe-Schnupperkurs für Kinder findet in den Räumlichkeiten des Caritas Kinderzentrums, Charlottenburger Str. 32 in Homburg-Erbach, statt. Das Kinderzentrum ist ebenfalls Kooperationspartner des Angebots. Der Kurs beginnt um 9 Uhr und endet gegen 13 Uhr. Die Kosten betragen zehn Euro pro Kind. Die Plätze sind begrenzt, um frühzeitige Anmeldung wird gebeten.

Weitere Informationen gibt es bei Sandra Schatzmann und Tanja Trenkler vom Kinder- und Jugendbüro Homburg, Tel. 06841/101-124 und -125 oder per E-Mail unter kinder-und-jugendbuero@homburg.de. Über die genannten Kontaktdaten ist auch eine Anmeldung möglich. © Stadt HOM

## Erste Hilfe-Kurs für Kinder

Angebot des Kinder- und Jugendbüros der Stadt Homburg

Der Freund stürzt beim Fahrradfahren, die Oma hat plötzlich Schmerzen in der Brust. Das alles kann auch in Anwesenheit von Kindern passieren und auch diese können hier bereits vieles dafür tun, dass es kranken oder verletzten Menschen hoffentlich schnell wieder besser geht.

**Sparen Sie nicht am falschen Ende.**

Jetzt wird's **ZEIT!**

Gewinnen Sie neue und alte Kunden mit Werbung im

**es Heftche**  
Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Mehr als ein Monatsmagazin  
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

☎ 06841-1877324

Auch im Internet  
[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

**es Heftche**

**Das Monatsmagazin**  
für Ihre Stadt und Umgebung

Meinungen · Trends · Tipps  
Veranstaltungen und Vereinsleben

**Werde auch Du Fan**

Finde uns auf **Facebook**

[facebook.com/esHeftche](https://facebook.com/esHeftche)

# Wir sind Ihre Marketingexperten.

Marken. Konzepte. Digitales.

content creation

digital+kreativ

mps.agency

social media

branding

marketing

web



mps.agency

## Programmübersicht/Vorschau



Lilly und die  
Kängurus  
ab / am 28.08.2025



Die Schule der  
magischen Tiere 4  
ab / am 25.09.2025



Momo  
ab / am 25.09.2025



The Running Man  
ab / am 06.11.2025



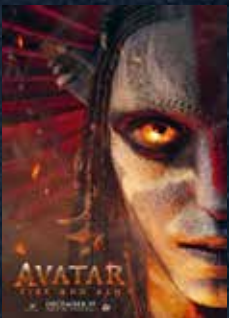
Die Unfassbaren 3  
- Now you see me  
ab/am 13.11.2025



Wicked: Teil 2  
ab/am 20.11.2025



Zoomania 2  
ab / am 27.11.2025



Avatar: Fire and  
Ash  
ab / am 17.12.2025



Die drei ??? -  
Toteninsel  
ab / am 22.01.2026



The Odyssey  
ab / am 16.07.2026



Nobody 2  
in Kürze

## Mitmachen & gewinnen!

Mit ein bisschen Glück gewinnen Sie mit FTB Ronald Ohl und esHeftche zwei Tickets für einen Film Ihrer Wahl.

Zum Mitmachen müssen Sie unsere Internetseite besuchen:

[www.es-heftche.de](http://www.es-heftche.de)

Stichwort: cinehouse hom

Einsendeschluss 15.09.25

**3x2**  
**FREIKARTEN**  
**ZU GEWINNEN!!**  
für einen Film  
nach Wahl